WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 17 | Sonnabend, 26. April 2025

Brandenburger Science Slam im Hangar

NEURUPPIN. Unter dem Motto „Bühne frei für die Wissenschaft“ kommen am 9. Mai bereits zum 4. Mal Forschende aus ganz Brandenburg auf die Neuruppiner Showbühne und präsentieren spannende und unterhaltsame Wissenschaft und Forschung. Auch in diesem Jahr veranstalten die Präsenzstellen der Hochschulen des Landes Brandenburg unter der Schirmherrschaft von Wissenschaftsministerin Manja Schüle (SPD) den Brandenburger Science Slam an verschiedenen Orten im Land. Die Präsenzstelle Prignitz ist wieder dabei und lädt alle Interessierten am 9. Mai von 19 bis 21 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) in den Hangar 312, Hugo-Eckener-Ring 40, in Neuruppin ein.

Außerhalb der gewohnten Hochschulumgebung werden die Forschenden ihre Themen aus unterschiedlichen Fachrichtungen unterhaltsam und kurzweilig einem breiten Publikum vortragen. In diesem Jahr werden Slams aus den Fachrichtungen Germanistik, Ernährung, Technik, Geschichte und Mathematik von den Slammenden präsentiert. Das Publikum lernt an dem Abend nicht nur Spannendes, sondern fungiert auch als Jury, denn ein Science Slam ist ein Wettstreit der Wissenschaften und am Ende des Abends entscheiden die Zuschauenden, welcher Slam ihnen am besten gefallen hat. *WS*

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter: www.praesenzstellen.de/science-slam

25 Jahre Kulturverein

WUSTERHAUSEN. Am heutigen Samstag, dem 26. April, wird in Wusterhausen ab 11 Uhr gefeiert. Der Kulturverein Wusterhausen e. V. besteht 25 Jahre und das Haus Am Markt 3 feiert seinen 260. Geburtstag. Nach Begrüßung, Empfang und Musik mit manus mulierum gibt es ab 13 Uhr Führungen, eine Mitmach-Sonderausstellung und die Präsentation regionaler Autoren in der Bibliothek. Interessierte sind herzlich willkommen. *WS*

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Ein Fest für den zwei- und vierbeinigen Nachwuchs

Neustädter Haupt- und Landgestüt lädt am 3. Mai die ganze Familie zum Fohlenfrühling ein

NEUSTADT (DOSSE). Am 3. Mai verwandelt sich das Hauptgestüt wieder in eine Begegnungsstätte des vier- und des zweibeinigen Nachwuchses. Zu Ehren des Fohlenjahrganges 2025 veranstaltet die Stiftung von 13 bis 17 Uhr ein Hoffest für die ganze Familie.

Kurz bevor die Mutterstuten mit ihren Fohlen auf die Sommerweiden rund um das Gestüt ziehen, gibt es noch einmal die Gelegenheit dem Nachwuchs ganz nahe zu kommen. Mit einem Showprogramm präsentieren sich die Schüler aus dem „Reiten in der Schule“, die Voltigier-Kinder des Reitvereines und die Auszubildenden der Stiftung. Dazu gesellen sich zahlreiche Aussteller, die regionale Köstlichkeiten und interessante Geschenkideen präsentieren. Und wenn die Kleinen ihren ersten Ritt auf dem Ponysattel ausprobieren oder sich auf der Hüpfburg, die standesgemäß aus Stroh ist, vergnügen, können die Eltern die Umgebung des Gestütes mit dem Kremser erkunden oder Wissenswertes bei einer Führung erfahren.

Dank des Vereines „Pferde für unsere Kinder“ wird der Fohlenfrühling auch für die Kindertagesstätten des Landkreises spannend. Unter Ihnen werden ein Holzpferd und ein Lernkoffer der Deutschen Reiterlichen Vereinigung verlost. Ziel dieser Aktion ist es, Kinder für das Pferd zu begeistern, indem ihnen schon in ihrer frühen Entwicklung der spielerische Umgang mit dem Thema Pferd ermöglicht wird. Um in den Lostopf zu gelangen, genügt eine kreative Bastelei oder ein schönes Bild. Die Ziehung findet am Samstag gegen 14.30 Uhr auf der Treppe des Landstallmeisterhauses statt.

Eine Fortsetzung findet auch der Malwettbewerb zum Fohlenfrühling. Gesucht werden dabei die schönsten selbst gemalten Fohlenbilder. Alle Kinder bis zum Alter von 14 Jahren können ihre kleinen Kunstwerke mitbringen, die dann vor Ort ausgestellt, fachmännisch begutachtet und prämiert werden. Eine kleine Überraschung gibt es für jedes Bild.

Begehrt waren in den vergangenen Jahren die Startplätze beim abschließenden Steckenpferde-Rennen. Steckenpferde sind vor Ort, können aber auch gerne mitgebracht werden. Und mit Unterstützung des Vereines „Pferde für unsere Kinder“ muss kein Kind ohne Schleife nach Hause gehen. *WS*

Besucher des Haupt- und Landgestüts haben die Chance, den Fohlen nahezukommen.
Fotos: Tabea Jessen Photography, Bjoern Schroeder

Neustädter Fohlenfrühling am Samstag, 3. Mai , 13 bis etwa 17 Uhr. Innenhof am Hauptgestüt Tickets an der Tageskasse erhältlich, Kinder unter Fohlengröße Eintritt frei.

Geflügelverkauf

Mularden, Dänische Fleischenten, Pekingenten, Flugenten/Flugerpel, Gänse, Perlhühner, 10 versch. Rassen legereifer Junghennen, Hähne, Wachteln, Masthähnchen/Broiler, preiswerte Futtermittel, Nutzen Sie unsere Vorteilskarte

am Mittwoch, den 30.04.2025

08:00 Vehlow	Kirche	12:05 Babe	Bush.
08:10 Gantikow	Kirche	12:15 Roddahn	Bush.
08:20 Wutike	Feuerw.	12:25 Koppenbrück	Bush.
08:30 Drewen	Bush.	12:35 Goldbeck	Bush.
08:40 Rüdow	Container	12:45 Neuendorf	Bush.
08:50 Kyritz	Bahnhof	12:55 Zernitz	Kirche
09:00 Stolpe	Bush.	13:05 Zernitz Bhf.	Container
09:10 Sechzehneichen	Bush.	13:15 Holzhausen	Bush.Dorf
09:20 Tornow	Bush.	13:25 Rehfeld	Feuerw.
09:30 Tramnitz	Bush.	13:35 Wilhelmsgrille	Bush.
09:40 Brunn	Bush.	13:45 Berlitt	Feuerw.
09:50 Bantikow	Container	13:55 Barenthin Abb	Bush.
10:05 Wusterhausen	am Aldi	14:05 Barenthin	Kirche
10:20 Kampehl	Container	14:15 Görike	Bush.
10:30 Neustadt Dosse	Lidl Ihlenweg	14:25 Schönhagen	Bush.
10:40 Köritz	Container	14:35 Spielhagen	Bush.
10:50 Dreetz	Kirche	14:45 Gumtow	Kirche
11:05 Hohenofen	Kirche	14:55 Heinzhof	Bush.
11:15 Sieversdorf	Container	15:05 Bärensprung	Bush.
11:25 Rübehorst	Bush.	15:15 Dannenwalde	Konsum

Geflügelhof Höber
19395 Retzow
Wahlstorfer Weg 29
Tel. 038 737 33 780
www.gefluegelhoeber.de

Schulung für Jäger

NEURUPPIN. Das Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft des Landkreises OPR bietet am Dienstag, dem 6. Mai, in Neuruppin eine Schulung für Jäger an. Es geht um die Entnahme von Proben bei Schwarzwild und Dachs zur Untersuchung auf Trichinen. Zur Übertragung der amtlichen Trichinenprobenentnahme auf Jäger ist der Nachweis einer entsprechenden Schulung erforderlich.

Anmeldungen sind zwingend notwendig und werden bis 29. April telefonisch beim Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft unter 03391/688-3962 oder -3969 und per E-Mail an veterinaeramt@opr.de entgegengenommen. Die Terminbestätigung erfolgt telefonisch am 30. April. *WS*

Andacht im Haus Wegwarte

NEURUPPIN. Das Hospiz Haus Wegwarte lädt für Samstag, den 3. Mai, zu einer Andacht mit Pfarrer Thomas Klemm-Wollny in den Garten der Erinnerung ein. Eingeladen sind Hospizgäste und Angehörige, Menschen, die um einen Menschen trauern, und alle Interessierten. Die Andacht beginnt um 15 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet sie im Wintergarten statt. *WS*

Wie leben Familien in OPR?

Die Ergebnisse einer Umfrage des Landkreises OPR werden am 13. Mai öffentlich präsentiert

NEURUPPIN. Insgesamt 1187 Menschen haben an der Familienbefragung des Landkreises Ostprignitz-Ruppin teilgenommen, deren Ergebnisse am 13. Mai 2025 der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses präsentiert werden.

Der Landkreis – und speziell das federführende Amt für Familien und Jugend – bedanken sich bei allen, die die Fragen rund ums Familienleben beantwortet haben. Damit haben die Teilnehmer dazu beigetragen, dass ein besseres Bild davon entsteht, was Familien sich wünschen, was sie brauchen und womit sie eigentlich schon ganz zufrieden sind.

Im Zuge der Familienbefragung wurden nicht nur Familienkonstellationen erfragt, sondern es wurde auch ein Blick auf Betreuungs-, Bildungs- und Freizeitangebote gerichtet. Die Befragung wurde weit gestreut. Außerdem wurde den analogen und sozialen Medien daraufhin gewiesen: Die Plakate mit QR-Code hingen unter anderem in Kitas, öffentlichen Einrichtungen, in Familienzentren, Kinderarztpraxen und an anderen Orten. Zudem gab es eine Zusammenarbeit des Amtes für Familien und Soziales mit einigen Einwohnermeldeämtern im Landkreis, sodass der Hinweis auf die Befragung die Familien mitunter auch direkt erreichte. Die Umfrage selbst stand in drei Sprachen zur Verfügung – in Deutsch, Englisch und Arabisch. Des Weiteren gab es dieses Mal einen extra Fragteil, der sich nur auf Alleinerziehende bezog. Insgesamt 165 der Befragten gehörten zu dieser Gruppe. Detaillierte Ergebnisse der Befragung erfahren Interessierte bei der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises am 13. Mai ab 17 Uhr im Raum 027 (großer Sitzungsraum) an der Neuruppiner Heinrich-Rau-Straße 27 bis 30. *WS*

Anlässlich meines 25-jährigen Bestehens

möchte ich mich recht herzlich bei all meinen Kunden & Geschäftspartnern für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt meiner Frau sowie meinen Freunden, die in dieser Zeit immer für mich da waren.

Mike's Landmusik 2000
Mike Froböse
Ihr DJ für Jung und Alt
Familienfeiern aller Art sowie Betriebs- & Weihnachtsfeiern, auf Wunsch auch mit Feuerwerk.
Rechtzeitig buchen für Eure Feiern!

☎ 033979 / 85 00 10
oder 0179 / 5 08 39 67
Bahnhofstraße 30
16868 Wusterhausen
Am Wolfsloch 7
16909 Wittstock

Sun Solar
Ihr regionaler Partner für Photovoltaik
Info´s unter 033977 506621

TAG der Beratung & Informationen
- PV zum anfassen -
Am 3. Mai 2025 von 10 - 16 Uhr
Veranstaltungsort
16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

SOLAR Prignitz
Ihr regionaler Partner für Photovoltaik
Info´s unter 033977 506639

BalkonKraftWERK 600 Watt ab 199,-€
BalkonKraftWERK XXL 800 Watt m. Batterie ab 1.299,-€
• 3,40 kWp PV Anlage 5,0 kW & 5,11 kWh Speicher ab 8.999,-€
• 4,25 kWp PV Anlage 5,0 kW & 8,64 kWh Speicher ab 12.977,-€
• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher ab 15.457,-€
• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher ab 17.257,-€

BUCHTIPP

Das Geheimnis der Käuzchenkuhle

Cover: Verlag

Wer sich an die Abenteuer des halbwüchsigen Jampoll und seines Großvaters, des Fischer Kalmus, erinnert, an Jampolls Freunde Kristian, Schraube, Linde und den eigenartigen Fremden mit der kantigen Narbe, der dürfte mittlerweile selbst im Großeltern-Alter sein. Der Roman „Käuzchenkuhle", in dem alle diese Figuren aufeinandertreffen, erschien vor sechzig Jahren, 1965. Damals war in der Erinnerung der Menschen das Kriegsende noch sehr gegenwärtig. Der gesellschaftliche Aufbau in der DDR ging langsam und widersprüchlich voran und in den Dorfgemeinschaften war nicht alles harmonisch.

Spannend wird beschrieben, wie die Kinder in Wolfsruh einem Geheimnis nachspüren, das sich um die düstere „Käuzchenkuhle" und den Mummelsee rankt und das dem alten Fischer den Schlaf raubt. „Käuzchenkuhle" wurde zu einem der meistgelesenen Jugendbücher Ende der 60er Jahre, zur packenden Pflichtlektüre im Deutschunterricht.

Die abenteuerliche Geschichte, in der es um einen Schatz und um Mord, um Verantwortung, Schuld und Sühne geht, zieht Leser bis heute in ihren Bann. Abgesehen von der fesselnden Handlung vermittelt der Roman ein sehr detailliertes und facettenreiches Bild des Lebens und der Widersprüche jener Jahre auf dem Lande. Da geht es um Schwarzbauten, Ohrfeigen, Kosmonauten, ein Kälberfräulein, einen Kneipenbesitzer, ein Zündapp-Motorrad und einen aufmerksamen ABV. Was hinter dieser Abkürzung steckt, beschreibt der Roman anschaulicher als das Internet. Erklärungen historischer und politischer Zusammenhänge werden aber nur angedeutet, die Leser kannten sie ohnehin. Er ist kein Lehrbuch, sondern ein Kriminalroman, der zusätzlich von den inneren Konflikten der jugendlichen Helden gespeist wird.

Gründe genug für den Eulenspiegel Kinderbuchverlag, den Jugendbuch-Klassiker zum doppelten Jubiläum neu aufzulegen. Doppelt, weil sein Autor, der Schriftsteller und Journalist Horst Beseler, der den Krieg noch selbst erlebt hatte, am 29. Mai vor 100 Jahren geboren wurde. Die Verfilmung des Stoffes aus dem Jahr 1969 mit Darstellern wie Martin Flörchinger, Regina Beyer, Manfred Krug, Vera Oelschlegel und Dieter Wien ist in Mediatheken und auf DVD zu finden. *rv*

Beseler, H.: Käuzchenkuhle. Eulenspiegel Kinderbuchverlag Berlin, 2025.

Wat Grotmudder vertellt

UP PLATT

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock.Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Dat war ook bi mi so, Grotmudder, de nu all lang unner de Ierd liggt, kunn so wunnerbor vertelln. Un ick heb öhr immer god tohört. Fernsehen un Radio hem noch nich stört, denn an de war in de dörtiger Johr kum to denken. Uns Oma sett dann in öhrn Stohl un strickte Strümp ut sülwstspunn' Wull, und dabi klapperten de Knüttnodeln öhre Melodie dörch de Dunkelheit van de Abendstunn. Bumwull'Strümp wurn nich köfft. Dat Geld hem wi spoart.

Eenmol het se van oll Mariechen vertellt. Dat war ne ganz arme Säl un wohnte in een Armenhus. Dat war früher een' Inrichtung in de Dörper, wo all de öhr Unnerkunft kregen, de nix mehr harrn, keen Dack övern Kopp und kum wat to bieten. Een bäten Armengeld hem se in dat beschräwene Hus woll hat. Aber dat war ton Sterben tovöl un ton Läwen to wenig. Deswegen hem völe Armenhüsler bi de Buern in'd Dörp de Gäus högt un sick so een bäten toverdeent.

Wat ick ju nu vertelln mücht, is vör den 1.Weltkrieg passeert. Dat war kott vör de Wintertiet, immer schlecht Wärer, so dat sick klein Mariechen mächtig verküllt har. Wär se blot in'd Bett liggen bläwen! Doch se rönnte up de Strot immer hen un her, üm sick wat gegen den Hosten to besorgen, wie Bosttee or Bayrisch Malz un wat se süss noch ergattern kunn. Da se as arm bekannt wär, kriegte se allens ümsüs. Blot all de Arzneien hem nich hulpen. In een poor Dag wär Mariechen doot. Dat völe Lüt to öhr Gräwnis kemen, het öhr ook nich mehr hulpen. Gode Frünn het se hinnerloten.

Nu war dat een poor Dag später, un den Börgermeester un de Dörpschandarm mokten in öhr kleen Stuw, de se bewohnte, ne Bestandsupnohm van de Habseligkeiten, better Armseligkeiten, de torückbläwen wärn. De beid' wollten öhre Oogen nich trauen, wat se bi de „Unnersökung" beläwt hem. Se harrn sowat nich vör möglich holln. Bi de Visitation van Mariechen öhrn Strohsack, denn se in- un umkehrten, kregen de beiden eenen Strickstrump to foten. Und de war bet bowen hen vull met Joldstücken, bestens verstäken in öhr Sterwbett.

Det arme Mariechen har een groden Schatz hinnerloten. Wer van all de Dörplüd har dat dacht? Keen een. In'd Läwen har sick dat Dörp-Mariechen Johr för Johr nix günnt un öhr bäten Geld upsport bet to den letzten Dag. Un jeden Schien un all de Dolers het se in Joldstück ümtuuscht. Wat het se nu van all öhrn Riektum hat? Ow'd hüt ook noch sonne Lüd giwt? Ick glöw woll. Mien Grotmudder jedenfalls säg immer, wenn irgendwo wat hell lüchten dä: „Dat glänzt wie Mariechen öhr Joldstücken."

Heinz Müller

Chormusik erklingt am 1. Mai

RHEINSBERG. Am Maifeiertag ist ab 15 Uhr der Freizeitchor Cantamus Potsdam mit einem rund 30-minütigen Frühlingsliederprogramm zu Gast in der St.-Laurentius-Kirche Rheinsberg. Der Chor, in dem rund 30 Seniorinnen und Senioren mitsingen, verbringt einige Probentage in der Rheinsberger Musikakademie. Für das Publikum bringen sie Frühlingslieder wie „Komm, lieber Mai, und mache" und „Nun will der Lenz uns grüßen" zu Gehör. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden für die Restaurierung der Scholtze-Orgel sind herzlich erbeten. *WS*

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 26. APRIL BIS ZUM 2. MAI

KINDER & JUGEND

Pritzwalk

Eltern-Kind-Zentrum (Ekidz)
Tel. 03395/302 4, Grünstr. 49: **Di.** 9.30-13.30 Uhr, **Mi., Fr.** 9.30-18 Uhr geöffnet

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosserei" Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Pritzwalk

Eltern-Kind-Zentrum (Ekidz)
Tel. 03395/30224, Grünstr. 49: **Do.** 17-19 Uhr Reparaturcafé

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt
Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt
Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

KIRCHE

Bad Wilsnack

Gemeindesaal
So. 10 Uhr Gottesdienst

Blumenthal

Ev. Kirche Blumenthal
Str. der Solidarität: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Das wird ein Vorspiel haben

Wie kaum ein anderer findet Michael Frowin immer wieder treffend und zielsicher die großen Themen im Kleinen, den Witz in der Wut und den Aberwitz in unserem Alltag.
Auch in seinem neuen Soloprogramm „Das wird ein Vorspiel haben" schaut er scharfsinnig und mit verblüffender Leichtigkeit auf die Welt. Und zielt diesmal mitten ins Herz aller Katastrophen: unser Gehirn.
Unser armes Gehirn! Jede Minute ein medialer Orgasmus, Fakten oder Fakes – egal, Hauptsache ständig irgendein Höhepunkt. Doch keine Sorge: Frowin fordert kein mediales Zölibat, nein, er ruft: Lasst uns das Vorspiel verlängern! Frowin ist und bleibt ein bestens informierter Menschenfreund und politisch unverdrossener Optimist. Und zur guten Laune, die er auf der Bühne verbreitet, singt er auch noch – und zwar so, wie es kaum ein Kabarettist kann.
Michael Frowin präsentiert sich und sein Programm am Sonntag, dem 4. Mai, in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Das Sonntagskabarett beginnt um 15 Uhr. Zuvor kann man Kaffee und Kuchen genießen.Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de. *Text: WS, Foto: Bernd Brundert*

Dranse

Dorfkirche Dranse
Dranser Dorfstr. 33: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, Quasimodogeniti

Groß Leppin

Ev. Kirche Groß Leppin
Große Str.: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Halenbeck-Rohlsdorf

Ev. Kirche Brügge
Ringstr.: **So.** 10.30 Uhr Gedenkgottesdienst mit Gedenkmarsch „80 Jahre Todesmarsch"

Kunow

Ev. Kirche Kunow
An der Friedenseiche: **So.** 10 Uhr Kurzgottesdienst

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz
Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst Kyritz

Lenzen

Ev. St.-Katharinen-Kirche Lenzen Berliner Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Marienfließ

Ev. Klosterstift Marienfließ
Tel. 033969/20800: **Sa.-Fr.** 12 Uhr Friedensgebet

Neuruppin

Evangelisch-Methodistische Christuskirche
Tel. 03391/37480, August-Bebel-Straße 51: **Fr.** 16-17.30 Uhr Teenkreis - Zeit zusammen verbringen, biblisches Thema, Spiel, Musik & Spaß (Ansprechpartnerin Katharina Wolf, 0152/07969206)
Klosterkirche St. Trinitatis
Niemöllersplatz: **So.** 10 Uhr Gottesdienst

Wittstock

Dorfkirche Groß Haßlow
Groß Haßlower Str.: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst, Quasimodogeniti
St.-Marien-Kirche Wittstock
Kirchplatz 1: **Mi.** 18 Uhr Friedensandacht

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki"
Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de., Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Röbeler Vorstadt
Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro
Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation
Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Wenn der Bauer nicht da ist

Das Spatzenkino präsentiert am 7. Mai in Wittstock zwei Episoden aus dem Film „Die wilde Farm"

WITTSTOCK/DOSSE. Das Spatzenkino ist am Mittwoch, dem 7. Mai, wieder zu Gast im Wittstocker Kino „Astoria". Ab 9.30 Uhr werden zwei Episoden aus dem Dokumentarfilm „Die wilde Farm" gezeigt. Das Spatzenkino zeigt, wie sich die Tiere verhalten, wenn der Bauer nicht auf dem Hof ist. Dabei lernen die Kinospatzen verschiedene Tiere näher kennen. Zwischen den Filmen gehen die Kinder spielerisch selbst auf den Bauernhof.

Als der Bauer ins Krankenhaus muss, sind alle Haus- und Hoftiere für eine kurze Zeit auf sich gestellt – eine gute Gelegenheit, das Terrain zu erkunden und zu erobern. Die Schweine befreien sich selbst und machen es sich im Gemüsegarten gemütlich. Ein schwarzes Huhn sucht ein neues Zuhause. Die Stute und die Sau bekommen Nachwuchs.

Mit beeindruckenden Tieraufnahmen zeigt der Film leise und behutsam die vielfältige heimische Tierwelt und bringt in seiner Einfachheit die Besonderheiten jedes einzelnen Hofbewohners zum Vorschein. *WS*

Das Programm (45 Minuten) ist bei kostenpflichtigem Eintritt ab vier Jahren empfohlen. Reservierung Tel. 030/4494750 oder Mail: reservierung@spatzenkino.de, online auf: www.spatzenkino.de

Der Bauer ist im Krankenhaus: Die Tiere nutzen die Gelegenheit, um ihre Umgebung besser kennenzulernen.
Foto: Veranstalter

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle:
03391/23 03

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe:
0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle:
0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden:
www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten:
116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter
maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

„Wir radeln für ein gutes Klima“

Aktion Stadtradeln findet in diesem Jahr vom 3. bis 23. Juni im Landkreis OPR statt – jeder ist aufgerufen, möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurückzulegen

Radeln für Klima, für die eigene Gesundheit und fürs Vergnügen. Die Aktion „Stadtradeln“ lädt auch in diesem Jahr wieder zum Mitmachen ein. Bereit 2024 waren viele Bürger aus dem Landkreis OPR und auch aus der Prignitz (Foto) ausgiebig mit ihren Rädern unterwegs.
Foto: Prignitzliebe/Anja Möller

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Für die Zeit vom 3. bis zum 23. Juni ruft der Landkreis Ostprignitz-Ruppin wieder dazu auf, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zurückzulegen und dabei Kilometer für ein Team, für die eigene Kommune oder einfach zugunsten der Radförderung zu sammeln. Der Landkreis OPR beteiligt sich zum zweiten Mal an der Aktion Stadtradeln, die das Klima-Bündnis organisiert.

Im vergangenen Jahr hatte die Aktion eine starke Resonanz hervorgerufen. So konnten insgesamt über 100 000 Radkilometer gesammelt werden. In diesem Jahr beteiligen sich die Kommunen Wittstock, Kyritz, Neuruppin, Lindow und Fehrbellin innerhalb des Aktionszeitraumes aktiv am Stadtradeln. Es können sich jedoch auch Radelnde aus dem gesamten Landkreis anmelden und Kilometer im freien Team sammeln.

Eröffnet wird die Aktion Stadtradeln am Dienstag, dem 3. Juni, im Amt Lindow. Im Rahmen einer geführten Radtour in Zusammenarbeit mit der ADFC-Ortsgruppe Ostprignitz-Ruppin soll der feierliche Startschuss für den dreiwöchigen Aktionszeitraum gegeben werden. Außerdem wird es in den teilnehmenden Kommunen weitere Aktionen wie geführte Fahrradtouren geben.

Gezählt werden aber auch die alltäglichen Fahrrad-Kilometer zur Arbeit, zur Schule oder bei Freizeitaktivitäten. Voraussetzung für eine Aktionsteilnahme ist, dass sich Radelnde einem Team zuordnen oder eines gründen. „Teamlos“ radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radförderung sind eine Gemeinschaftsaufgabe. Aber bereits zwei Personen können ein Team bilden. Teams können Familien sein, der Freundeskreis, Vereine, Dörfer oder mehrere Kollegen, die sich zusammentun.

Die besten Teams werden anschließend prämiert und erhalten Preise. Neu ist in diesem Jahr ein Sonderwettbewerb für Schulen mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin. Für die angemeldeten Klassen mit den meisten gesammelten Radkilometern pro Kopf im Aktionszeitraum gibt es Zuschüsse für die Klassenkassen, und zwar jeweils getrennt gewertet nach Grundschulen und weiterführenden Schulen.

Die drei Klassen mit den besten Ergebnissen bei Grundschulen und weiterführenden Schulen erhalten jeweils 500, 300 bzw. 200 Euro.

Alle gesammelten Fahrradkilometer können entweder per Stadtradeln-App, im Browser oder ganz analog mit Zettel und Stift eingetragen werden.

Der Landkreis möchte mit der Teilnahme an der Aktion das Fahrrad im Alltagsverkehr präsenter machen und einen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität leisten. Die Aktion soll motivieren, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen, wenngleich in unserem Flächenlandkreis natürlich nicht alle Wege ausschließlich mit dem Fahrrad bewältigt werden können. Aus diesem Grund sind auch wieder gemeinsame Aktionen mit der Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft mbH (ORP) zur Fahrradmitnahme mit Bussen geplant. Die Prämierung erfolgt nach Abschluss der Aktion im Rahmen des Wittstocker Stadtfestes am 28. Juni auf dem Marktplatz. *WS*

Weitere Informationen dazu auf der Stadtradeln-Webseite.

Mai- und Hafenfest in Neuruppin

Vom 1. bis 4. Mai findet an der Neuruppiner Seepromenade zum 33. Mal das Mai- und Hafenfest statt. Am Donnerstag beginnt das Programm auf der Bühne an der Klosterkirche um 11 Uhr. Bis 22 Uhr gibt es Musik und Tanz. Der Freitag bietet zwischen 11 und 1 Uhr auf der Bühne an der Klosterkirche und auf der Seebühne ein buntes Musikprogramm. Für 22 Uhr ist ein Höhenfeuerwerk geplant. Der Samstag gehört den Drachenbootrennen. Die Vorläufe beginnen um 10 Uhr, die Finalläufe um 13 Uhr. Um 20 Uhr startet die Antenne-Party-Tour. Höhepunkt am Sonntag ist das 4. Neuruppiner Entenrennen ab 11.30 Uhr. Von 13 bis 18 Uhr lädt der Kreissportbund die Kinder zu Hüpfburg und Spielmobil ein. *Text: WS, Foto: Henry Mundt*

Gasthof Zur Eiche Schönermark

BUFFETESSEN
Internationale Küche
am 11.05.2025
ab 12 Uhr
19,90 € pro Person

Nur mit Voranmeldung
Tel: 033973 52192 /
01745133045

IHRE ANZEIGE?
...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!
0331 / 28 40 404

Junggeflügel- und Futterverkauf
Legereife Junghennen (br., schw., wß) 13 €, Blausperber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünleger, Hähne, Mularden, Pekingenten, Flugenten, Gänse und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Verkauf Dienstag 29.4.

7.30 Kantow	Kirche	12.00 Wutike	Gemeind.
7.40 Lögow	Gemeind.	12.10 Vehlow	Kirche
7.50 Trieplatz	Bush.	12.25 Demerthin	Kirche
8.00 Dessow	Feuerw.	12.35 Gumtow	Feuerw.
8.10 Ganzer	Feuerw.	12.45 Granzow	Bush.
8.20 Metzelthin	Bush.	12.55 Schönhag.	Kirche
8.25 Gartow	Gemeind.	13.05 Görike	Bush.
8.35 Wusterhaus.	alt.Netto	13.15 Vehlin	Feuerw.
8.50 Bückwitz	Kirche	13.30 Kunow	Waage
9.00 Kampehl	Feuerw.	13.40 Döllen	Feuerw.
9.15 Plänitz	Bush.	13.45 Zarenthin	Mitte
9.25 Leddin	Bush.	13.50 Bärenspr.	Bush.
9.45 Kyritz	Bahnhof	13.55 Dannenw.	Kirche
10.00 Holzhaus.	Konsum	14.05 Kolrep	Kirche
10.10 Schönerm.	Kirche	14.15 Brüsenhag.	Kirche
10.20 Stüdenitz	Kirche	14.30 Bork	Kirche
10.30 Breddin	Kirche	14.35 Lellichow	Bush.
10.40 Kötzlin	Waage	14.40 Ganz	Bush.
10.50 Barenthin	Feuerw.	14.45 Teetz	Telefonz.
11.00 Berlitt	Kirche	14.55 Wulkow	Bush.
11.10 Rehfeld	Bush.	15.00 Sechzehnei.	Bush.
11.25 Mechow	Waage	15.10 Tornow	Mitte
11.35 Gantikow	Kirche	15.15 Schönberg	Bush.
11.45 Rüdow	Bush.	15.20 Tramnitz	Kirche
11.50 Drewen	Bush.	15.25 Brunn	Kirche

Nächste Tour Di. 13.5.

Verk. Mittw. 30.4.

7.20 Läsikow	Kirche
7.25 Nackel	Feuerw.
7.35 Segeletz	Bush.
7.50 Dreetz	Feuerw.
8.05 Köritz	Kirche
8.15 Hohenofen	Feuerw.
8.25 Sieversdorf	Busschleife
8.40 Neuendorf	Konsum
8.50 Zernitz	Kirche
8.55 Zernitz B.	Bush.
9.05 Lohm	Bush.
9.15 Joachimsh.	Bush.

Nächste Tour Mi. 14.5.

Verkauf ab Hof:

Montag - Freitag
7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr
Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr

Geflügelhof Gaetke
OT Keller 47, 16835 Lindow
Tel. 033083-80447

Anzeige

Bei HörGesund Hörgeräte GmbH geht es Schlag auf Schlag

Bei der frisch gegründeten HörGesund Hörgeräte GmbH geht es gerade Schlag auf Schlag. Im April 2025 wurden die ersten beiden Filialen in Wittstock und Potsdam-Babelsberg eröffnet. Jetzt folgen Anfang Mai noch zwei weitere in Teltow und im schleswig-holsteinischen Brunsbüttel. "Wir wollen der erste Ansprechpartner für das Thema Hörgesundheit werden", sagt Finn Prskawetz, Mitglied der Geschäftsführung, der zusammen mit seinem Vater Thies das Unternehmen leitet.

Neueröffnung in Wittstock

Der 25-jährige Hörakustikermeister erfüllt sich mit der Neugründung seinen großen Traum von der Selbstständigkeit. "Unser Ziel ist es, mit Leidenschaft die bestmögliche Beratung für unsere Kunden anzubieten." Das Team besteht aktuell aus acht Mitarbeitern mit großer Berufserfahrung.

In den Filialen vor Ort dreht sich alles um das Thema Hörversorgung. Dazu gehören sowohl beruflicher Gehörschutz, Zubehör für Schwerhörige, Schwimmschutz für Kinder mit Ohrenentzündungen, als auch In-Ear-Monitoring. Der Fokus liegt aber natürlich auf Hörgeräten.

"Wir bieten eine große Auswahl an Geräten an und sind nicht auf einen bestimmten Hersteller festgelegt", erklärt Finn Prskawetz. Moderne Geräte seien mittlerweile fast unsichtbar und böten zudem zahlreiche technische Features wie Bluetooth oder automatische Sprachhervorhebung.

Innerhalb einer Beratung dürfen Kunden mindestens drei verschiedene Geräte für einen Klangtest ausprobieren. "Wir möchten, dass sich unsere Kunden nicht für ihre Geräte schämen, sondern sie gerne benutzen - für ein aktives und erfülltes Leben", sagt Sirko Schulz, der die Filiale in Wittstock leitet.
Sämtliche Vorsorgeleistungen, die Hörtests, die Beratung und ein Probetragen umfassen, sind dabei bei der HörGesund Hörgeräte GmbH komplett kostenlos. „Die Menschen kümmern sich oft zu spät um ihre Hörgesundheit, hier wollen wir mit mehr Aufklärung ansetzen. Wir empfehlen spätestens ab dem 50. Geburtstag einen jährlichen Hörtest", so der Filialleiter.

Sirko Schulz (Hörgeräteakustikermeister) und Katharina Genz (Hörgeräteakustikerin)

HörGesund HÖRGERÄTE

Filiale Wittstock
Markt 13, 16909 Wittstock
Tel.: 03394 402 97 57
E-Mail:
wittstock@hoer-gesund.de

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag: 08:30 – 17:30 Uhr
Freitag: 08:30 – 14:30 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung
Kostenfreie Parkplätze stehen hinter dem Haus zur Verfügung

Vitamine aus dem Garten

Sanddorn fühlt sich in Brandenburger Gärten meist sehr wohl

Sanddorn ist vielen Brandenburgern vor allem vom Urlaub an Ost- oder Nordsee vertraut. Der robuste Strauch ist salztolerant und deshalb eine der Pionierpflanzen in den Dünen der Küstenlandschaft. Zudem liebt der Sanddorn leichten, sandigen Boden und deshalb ist er auch in Brandenburg verbreitet. Wer in seinem Garten über einen solchen Untergrund verfügt, wie er mit dem klassischen Begriff der märkischen Streusandbüchse beschrieben wird, der kann den Sanddorn selbst anpflanzen. Besonders schön sieht er im Herbst aus, wenn er seine kräftig orange gefärbten Beeren trägt. Die windbestäubten Blüten im Frühjahr sind unscheinbar.

Der Sanddorn wird bis zu fünf Meter hoch und kann bis zu vier Meter breit werden. Ein wenig Platz benötigt er daher. Zudem ist der Strauch zweihäusig. Das bedeutet, dass es männliche und weibliche Pflanzen gibt, die sich gegenseitig befruchten. Wer sich über die Beeren freuen will, braucht daher mindestens zwei Bäume. Besser noch macht sich eine Gruppe aus einer männlichen und zwei weiblichen Pflanzen. Gepflanzt wird im Frühling oder im Herbst. Wer jetzt noch im Frühjahr die Jungpflanzen in die Erde setzt, sollte den Sommer über regelmäßig wässern, bis sie ein dichtes Wurzelwerk ausgebildet haben.

Später ist der Sanddorn ein ausgesprochen trockenheitsresistenter Strauch, der auch längere Dürrephasen gut übersteht. In Zeiten des Klimawandels, in denen das Wetter immer unberechenbarer wird, ist das ein großer Pluspunkt. Staunässe dagegen mag er nicht. Seine schmalen und langen Blätter sind es, die dafür sorgen, dass er nur wenig Wasser verdunstet. Auch im Hinblick auf Düngung ist der Sanddorn anspruchslos, denn er lebt in Symbiose mit Strahlenpilzen, die ihn mit Stickstoff versorgen. Nur im Jahr nach der Pflanzung sollte er ein wenig mit Hornspänen oder Hornmehl gedüngt werden, später reicht ihm eine gelegentliche Kompostgabe.

Die Beeren sind durch ihren hohen Gehalt an Vitamin C sowie weiteren Vitaminen und Mineralien sehr wertvoll, allerdings wegen der Dornen schwer zu ernten. Deshalb ist es empfehlenswert, dabei derbe Handschuhe zu tragen. Geerntet wird Anfang September, wenn die Beeren leuchtend orange und prall sind. Aus ihnen kann ein sehr saurer Saft gepresst werden, der sich gut mit anderen Säften mischen lässt oder zu geschmacksintensiver Marmelade oder Likör verarbeitet werden kann.

Sanddorn bildet gerne Wurzelausläufer, aus denen Tochterpflanzen treiben können. Diese werden am besten frühzeitig mit einem scharfen Spaten abgestochen, um die Ausbreitung einzudämmen. Wer sich die Mühe sparen will, legt gleich eine Wurzelsperre an. Dazu eignen sich 60 bis 70 Zentimeter breite Kunststoffbahnen, wie sie auch für Bambus verwendet werden. Sie werden als Ring mit einem Durchmesser von mindestens 1,50 Meter rund um den Stamm verlegt.

Wird der Sanddorn nicht geschnitten, wird die Krone immer breiter und verkahlt und verholzt im Inneren. Deshalb ist es empfehlenswert, die abgeernteten Triebe etwa alle zwei Jahre bis auf kurze Ansätze zurückzuschneiden. Ein guter Zeitpunkt dafür ist der späte Winter. *net*

Voller Vitamine und Mineralien: Sanddorn-Beeren, die ab September zu ernten sind.
Foto: Elena Tarasova

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

SUDOKU

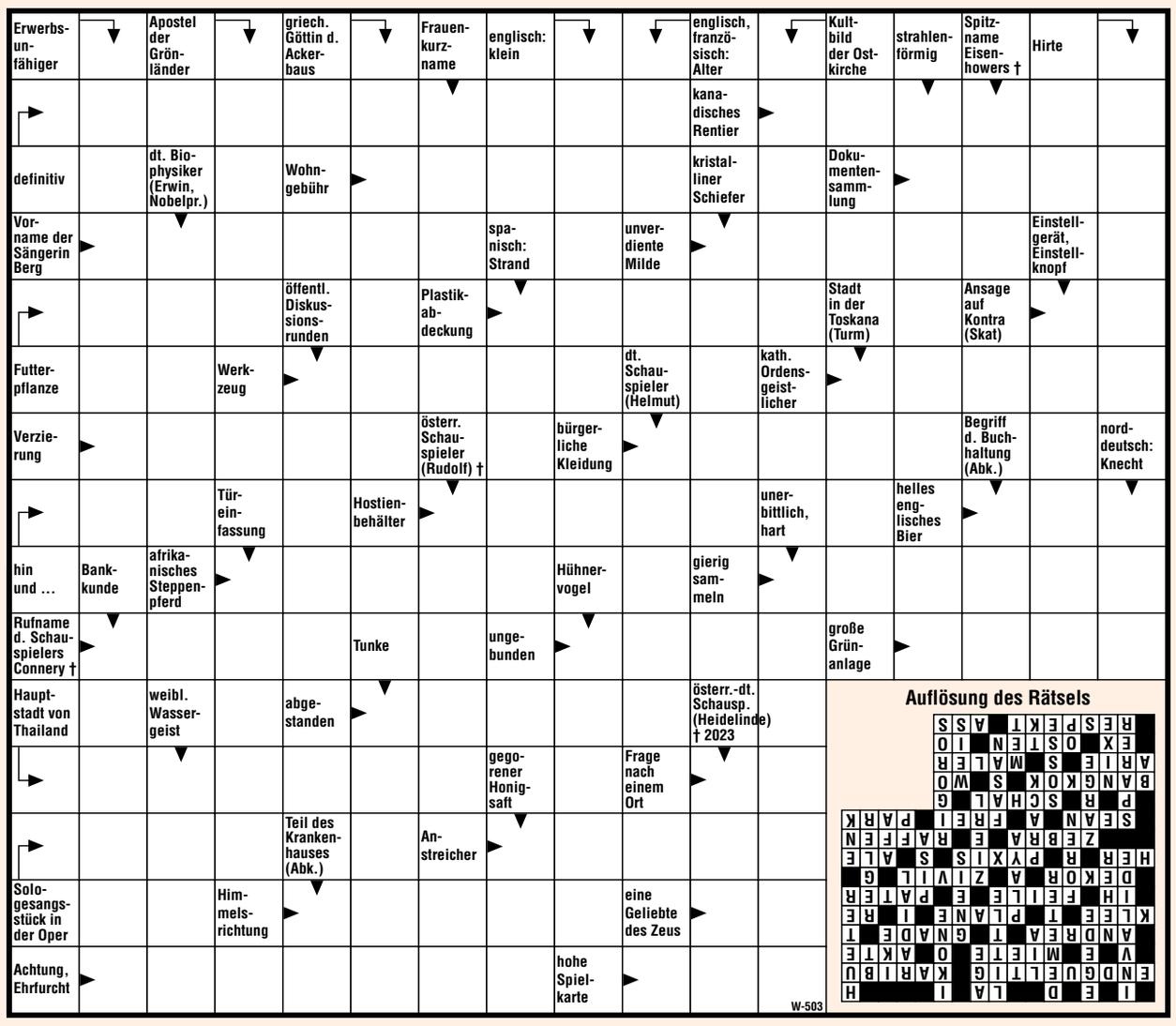
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

				7	6	1	9	8
6	4				1		7	
					3			
8		6					4	3
	9			2			5	
5	1					7		9
			7					
	6		8				1	4
4	2	3	1	5				

1	7			8	4			
6	8				2	5		
	3			6		8		
3			2					6
				7				
7					6			4
		7		2			1	
		4	3				6	5
			4	1			8	2

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.
Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34
info.opr@wochenspiegel-brb.de
WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg



IHR HOROSKOP VOM 26.04. BIS 02.05.2025

Widder 21.3. - 20.4.
Handeln Sie, sonst werden Sie von Konkurrenten überholt. Sie verstehen von einer Sache eine Menge. Routineaufgaben erledigen Sie locker. Dadurch haben Sie mehr Zeit für Ihren Partner.

Stier 21.4. - 20.5.
Die Chance, eine Situation diese Woche endlich in den Griff zu bekommen, hängt von Ihrer Einstellung ab: Nur wenn Sie bereit sind, nachzugeben, gelingt Ihnen das. Unter Vorbehalt!

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Sie sind mit einem gesunden Selbstvertrauen ausgestattet. Vor allem im Beruf können Sie damit einen tollen Erfolg einfahren. Am Abend kann es zu einer turbulenten Diskussion kommen.

Krebs 22.6. - 22.7.
Sie machen sich viel zu großartige Gedanken, wenn Sie ständig überlegen, wie Sie Ihre Pläne realisieren können. Beherzigen Sie nach Möglichkeit den Tipp: Kommt Zeit, kommt Rat.

Löwe 23.7. - 23.8.
Ihre positive Einstellung lässt Sie viele Dinge leichter ertragen. Lassen Sie sich nicht beirren: Sie machen alles richtig. Gehen Sie nach Plan vor, und lassen Sie sich von nichts ablenken!

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Ihnen ist diese Woche nach Hobby und Entspannung, und wenn Sie beides verwirklichen möchten, müssen Sie auch etwas dafür tun. Abwarten und Hände in den Schoß legen führt zu nichts.

Waage 24.9. - 23.10.
Sie sind sehr gutmütig, aber alles sollte auch seine Grenzen haben. Machen Sie einer in Ihrer nahen Umgebung befindlichen Person klar, dass sie vorm Übertreten der Grenzen ist!

Skorpion 24.10. - 22.11.
Sie sind glücklich und zufrieden mit sich und der Welt. Daraus ergibt sich, dass Sie sich liebenswürdig geben, und sämtliche Türen stehen Ihnen offen. Das sollten Sie möglichst nutzen.

Schütze 23.11. - 21.12.
Die vage Sehnsucht, die Sie seit ein paar Tagen erfüllt, lässt sich nicht genau definieren. Das macht Sie ganz schön fertig. Doch keine Angst: Schon in Kürze finden Sie es gewiss heraus.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Eine Enttäuschung darf Sie nicht zu dem Glauben verleiten, Sie hätten versagt. Manches hat sich schlicht und einfach anders entwickelt als gedacht. Das war so vorher nicht zu ahnen!

Wassermann 21.1. - 19.2.
Die Rolle, die man Ihnen neuerdings zugedacht hat, ist nicht gerade undankbar. Denn in dieser Position dürften Sie weit mehr bewirken können, als Sie im Augenblick zu glauben scheinen.

Fische 20.2. - 20.3.
Finden Sie nicht, dass ein Intrigant in Ihrer unmittelbaren Umgebung nun mehr Schaden angerichtet hat, als zu ertragen ist? Es wird höchste Zeit, dass Sie ihn in die Schranken weisen.

Ausgezeichneter Auszubildender

Leonard Kallmeier von der Agrar GmbH Fehrbellin belegt 2. Platz im Berufswettbewerb in Brandenburg

GROß KREUTZ. Insgesamt 14 Auszubildende der Land- und Tierwirtschaft zeigten ihr Können beim Landesentscheid des Berufswettbewerbs der deutschen Landjugend. Sie hatten sich zuvor in den Regionalentscheiden an den fünf Berufsschulen des Landes aus rund 200 Teilnehmenden qualifiziert. Ausgetragen wurde der Landesentscheid am 15. April in der Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht und Tierhaltung (LVAT) in Groß Kreutz (Potsdam-Mittelmark).

Im Wettbewerb der künftigen Tierwirte belegte Leonard Kallmeier von der Agrar GmbH Fehrbellin (Ostprignitz-Ruppin) den 2. Platz hinter Justin Lagansky von der Agrargenossenschaft Neuzelle (Oder-Spree). Die beiden Erstplatzierten dürfen am Bundesentscheid teilnehmen. Den 1. Platz im Beruf Landwirt und damit ebenfalls die Delegation zum Bundesentscheid holte sich Finn Klähr vom Landwirtschaftsbetrieb Golzow.

„Wir haben heute live erlebt, dass Landwirtschaft jungen Menschen ein für sie interessantes Arbeitsumfeld bietet", sagte Henrik Wendorff, Präsident des Landesbauernverbandes (LBV) Brandenburg, zum Landesentscheid des Berufswettbewerbs. „Komplexe Landtechnik beherrschen, Tiere bestens versorgen, Pflanzenbestände auf Qualität und Ertrag für unsere Ernährung einschätzen und Landwirtschaft für die Öffentlichkeit präsentieren – das alles haben die Kandidatinnen und Kandidaten beim heutigen Landesentscheid unter Beweis gestellt." Der LBV-Präsident bewertete den Berufswettbewerb der deutschen Landjugend als zukunftsweisend für die Branche.

Die Teilnehmer maßen sich in acht Disziplinen, deren Inhalte dem beruflichen Alltag von Landwirten beziehungsweise Tierwirten entsprechen. So sollten die jungen Kandidatinnen und Kandidaten an der Station „Tierbeurteilung" die Gesundheits- und Leistungsmerkmale von Milchkühen beschreiben. Bei der Teamaufgabe „Geschicklichkeit" galt es, den Schlepper im Rückwärtsgang erfolgreich an einen Anhänger anzukoppeln. Bei der Bonitur im Getreideschlag sollten unerwünschte Beikräuter wie Beifuß oder Hirtentäschel identifiziert und die vegetative Entwicklung der angebauten Kulturpflanzen eingeschätzt werden.

Die 13 ehrenamtlichen Richterinnen und Richter aus den Landwirtschaftsschulen, Oberstufenzentren, Kreisbauernverbänden und Landwirtschaftsbetrieben im Land sowie vom Kompetenzzentrum Landwirtschaft und ländlicher Raum AgrarAktiv bewerteten die Mitwirkung der Teilnehmenden als ausgesprochen „motiviert, teamfähig und kommunikationsstark". Besonders hätten sie sich bei der Prüfungsaufgabe „Präsentation" bewährt, in der ein bestimmtes Fachthema frei besprochen werden konnte.

Detlef May, Leiter der LVAT und gemeinsam mit dem Landesbauernverband Ausrichter des Landesentscheids, misst dieser Schulung von Kompetenzen für die Öffentlichkeitsarbeit in der Landwirtschaft mindestens ebenso viel Bedeutung bei wie der fachlichen Ausbildung: „Ich freue mich, dass wir hier heute sehr gute Auszubildende erleben durften, die sich motiviert den Anforderungen eines zukünftigen Landwirts oder einer zukünftigen Tierwirtin stellen." Seiner Einschätzung nach diene der Berufswettbewerb nicht nur zur Auswahl der Besten, er trage auch dazu bei, die kommunikativen Fähigkeiten der jungen Teilnehmenden zu schulen. Eine theoretische Aufgabe im Wettbewerb sei zum Beispiel auch die Präsentation landwirtschaftlicher Fakten. „Die zukünftigen Landwirte sollen anschaulich vermitteln können, wie vielseitig, leistungsfähig und nachhaltig unsere Land- und Tierwirtschaft ist", so Detlef May. Das sei die beste Voraussetzung, um den schwierigen Rahmenbedingungen zu trotzen und auch in Zukunft die Landwirtschaft in der Region nicht nur zu erhalten, sondern auch weiterzuentwickeln.

Die persönliche Würdigung der teilnehmenden Auszubildenden war für Hanka Mittelstädt, Ministerin für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt- und Verbraucherschutz im Land Brandenburg, eine Ehrensache: „Die Auszubildenden der Land- und Tierwirtschaft haben sich für ein höchst abwechslungsreiches Berufsfeld entschieden." Gefragt seien in der Branche nicht nur Engagement, sondern auch Kreativität und die Bereitschaft, sich mit den neuesten Technologien auseinanderzusetzen. Denn, so die Ministerin, „die Landwirtschaft wendet in vielen Bereichen längst innovative High-Tech an". Davon zeuge auch dieser Berufswettbewerb. Mittelstädt: „Erfolgreiche landwirtschaftliche Betriebe, ob konventionell oder bio, haben großen Bedarf an exzellent ausgebildeten Fachkräften, die aktuelles Wissen zu modernsten Technologien mitbringen." Die Landwirtschaft sei aktuell nicht in dem Maße vom Rückgang der Ausbildungszahlen betroffen wie andere Branchen. „Das ist ein glücklicher Umstand und spricht für die hohe Qualität der Ausbildung, die wir unbedingt erhalten und weiter verbessern wollen", betont Hanka Mittelstädt. Nach Einschätzung der Agrarministerin könne der Berufswettbewerb der deutschen Landjugend, der durch viel ehrenamtliches Engagement getragen wird, durch die große Wertschätzung der Leistungen dabei helfen, die Auszubildenden weiter zu motivieren.

Das Bundesfinale des Berufswettbewerbs der deutschen Landjugend findet im Juni in Bad Sassendorf in Nordrhein-Westfalen statt. Brandenburg entsendet insgesamt fünf Azubis, die sich dort mit den Top-Talenten aus allen Bundesländern messen werden: einen Landwirt, zwei Tierwirte und zwei Forstwirte. „Ich als Landwirt, der schon einige Berufsjahre hinter sich hat, schaue mit Respekt und Stolz auf diese Azubi, die in der Landwirtschaft ihre berufliche Zukunft sehen", betont LBV-Präsident Wendorff. „Wir freuen uns auf euch in unseren Betrieben!"

Den Gewinnern des Brandenburger Landesentscheids wünscht Henrik Wendorff „viel Erfolg für den Bundesentscheid in Nordrhein-Westfalen." *so*

Justin Lagansky, Finn Klähr, Leonard Kallmeier (v.l.). Foto: Meike Mieke/LBV Brandenburg

Jetzt für den Zukunftspreis bewerben

BRANDENBURG. Bis zum 9. Mai können sich Unternehmen im Internet unter www.zukunftspreis-brandenburg.de online für den „Zukunftspreis Brandenburg" bewerben. Der Wettbewerb um den wichtigsten Wirtschaftspreis des Landes würdigt die mehr als 190 000 kleinen und mittleren Unternehmen im Land. Sie sorgen mit ihren Belegschaften dafür, dass Brandenburg wirtschaftlich stabil bleibt. Und das unter aktuell schwierigen Rahmenbedingungen.

Diese besondere unternehmerische Leistung wird Tag für Tag – meist abseits vom Scheinwerferlicht der Öffentlichkeit – erbracht. Der Zukunftspreis sorgt für Öffentlichkeit. Durch ihn werden positive und erfolgreiche Wirtschaftsgeschichten erzählt. Der prestigeträchtige Preis wird zum 21. Mal vergeben.

Insgesamt 187 Preisträger brachte der Wettbewerb bisher hervor. Alles, was dazu dient, Arbeitsplätze zu sichern oder neue zu schaffen, ist Zukunft. Besonders gefragt sind Lösungen, die die Region langfristig stärken, heißt es. Der Preis fördert nicht nur den wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch eine zukunftsfähige und faire Wirtschaftsentwicklung. Die Preisträger werden am 21. November im Holiday Inn Berlin Airport Conference Centre in Schönefeld bekannt gegeben. *so*

Die heiß begehrten Brandenburger Zukunftspreise. Foto: Thomas Goethe

Der Wasser- und Abwasserverband „Dosse" schreibt eine Stelle als **Elektroniker (m/w/d)** aus.

Nähere Informationen unter **www.wav-dosse.de**

WIR SUCHEN!

Verstärken Sie unser Team!

Wir suchen hierfür:

Baumaschinisten (m/w/d)

LKW-Fahrer (m/w/d)

Wir bieten: sehr gutes leistungsgerechtes Gehalt, sehr gutes Arbeitsklima

PERLEBERGER RECYCLING GMBH

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an info@perleberger-recycling.de oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2,19339 Plattenburg OT Groß Werzin

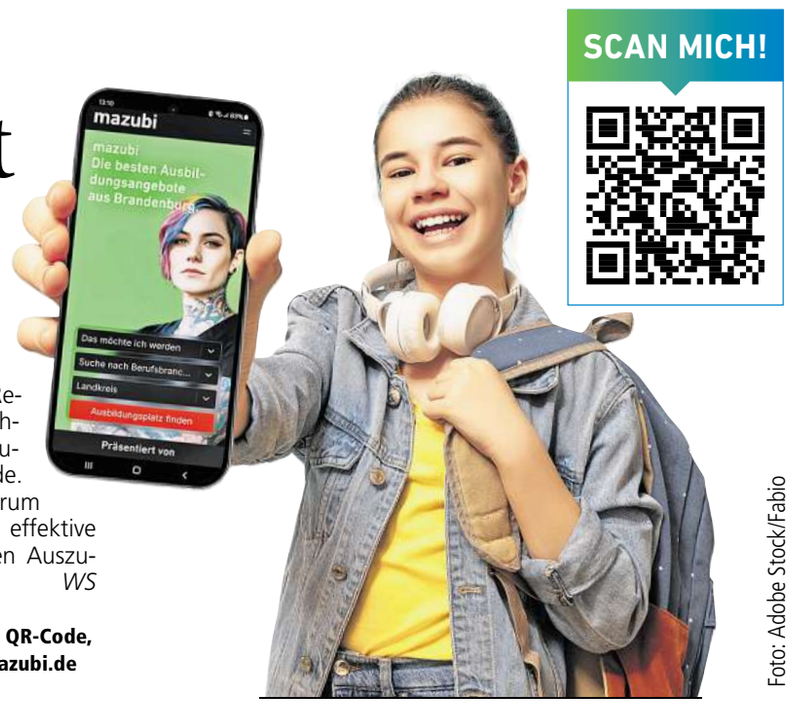
Tipps für den Berufsstart

Mazubi: Plattform für Schulabgänger

Mazubi – die Plattform der Märkischen Allgemeinen Zeitung für die Ausbildungsplatzsuche in Brandenburg und Berlin – präsentiert Infos für Schulabgänger und für Unternehmen. Auf mazubi.de erfahren Schüler Wissenswertes zu Ausbildungsberufen, zum Bewerbungsprozess, zur Vorbereitung von Anschreiben und Lebenslauf und zum Vorstellungsgespräch. Kann ChatGPT bei Bewerbungsschreiben helfen? An wen können sich Azubis wenden, wenn es mal in der Ausbildung nicht gut läuft? Antworten liefert mazubi.de.

Neben einer Übersicht freier Ausbildungsplätze in der Region gibt es auch Erfahrungsberichte von Azubis auf mazubi.de. Unternehmen wiederum finden Tipps für eine effektive Suche nach passenden Auszubildenden. *WS*

Scannen Sie jetzt den QR-Code, um direkt zum Portal mazubi.de zu gelangen!



SCAN MICH!

Foto: Adobe Stock/Fabio

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

ELEKTRO ANLAGENBAU KAMMEYER

Die Elektroanlagenbau Kammeyer GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit über 30 Jahren Erfahrung im Energieanlagenbau. Wir sind ein wichtiger Partner großer Energieversorgungsunternehmen und spezialisiert auf den Neubau sowie die Instandhaltung regionaler Versorgungsleitungen im Nieder- und Mittelspannungsbereich.

Wir suchen ab sofort:

- **Techniker / Elektromeister (m/w/d)**
- **Elektrofachkräfte 1 kV bis 30 kV (m/w/d)**
- **Bauleiter / Vorarbeiter (m/w/d)**
- **Bauhelfer im Kabelleitungsbau (m/w/d)**
- **Handwerklich begabte Mitarbeiter/Baggerfahrer/Maschinenführer (m/w/d)**
- **Quereinsteiger mit Tiefbauerfahrung (m/w/d)**

Voraussetzung: Mindestens Führerscheinklasse B, wünschenswert bis CE.

Jetzt bewerben!
Schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an **info@eab-kammeyer.de** oder per Post an:

Elektroanlagenbau Kammeyer GmbH
Waldhofer Weg 1
16945 Meyenburg

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter **033968 / 829 - 0**.
Mehr Infos unter: www.eab-kammeyer.de

Reepergang 12, 16928 Pritzwalk, 03395 302157
www.multiservice-prignitz.de

Wir suchen zur sofortigen Einstellung!

- **Mitarbeiter für den Zaunbau (m/w/d)**
  Quereinsteiger mit handwerklichem Geschick sind herzlich willkommen!
- **Metallbauer (m/w/d)** für unsere Werkstatt.

Wir bieten Ihnen eine tarifliche Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und ein gutes Betriebsklima!

Metall- und Zaunbau André Kenzler

- Zaunbau
- Toranlagen
- Schlosserei

Metall- und Zaunbau
André Kenzler
Straße der Einheit 65
16909 Heiligengrabe
OT Blumenthal
Tel. 03 39 84 / 7 05 83
Funk 01 71 / 7 29 43 49
E-Mail:
mail@kenzler-zaunbau.de

curata PFLEGEEINRICHTUNGEN

Unser Buchhaltungszentrum in Pritzwalk bietet:
Ausbildung mit Zukunft und Unterstützung durch alle Fachbereiche unseres Pflegekonzerns

Ein junges, familiäres Umfeld erwartet dich. Persönlicher Ansprechpartner auf der gesamten Ausbildungsebene. Karrieremöglichkeiten in allen Bereichen des Konzerns. Überdurchschnittliche Vergütung!

T +49 3395 7059 280

Ausbildung Kauffrau / Kaufmann
im Gesundheitswesen

FÜR MEHR INFOS

Bummeln ... schauen ... überraschen lassen
Hoch das Bein und mitgemacht
AKG Kyritz lädt ein zum
Maishopping am 02.05., 17–21 Uhr
* Modenschau
* Hüpfburg und Fußballdart
* zahlreiche Aktionen und Angebote der Händler locken
* lecker Essen und Trinken

Beschwingter Start in den Mai

Die AKG Kyritz lädt für kommenden Freitag zum traditionellen Mai-Shopping in die Kyritzer Innenstadt ein

KYRITZ. Der Wonnemonat Mai steht vor der Tür und die Kyritzer freuen sich auf eine liebgewonnene Tradition: Das Mai-Shopping. Auch in diesem Jahr laden die Händler und Akteure der AKG Kyritz zu einem beschwingten Start in den Monat Mai ein und fordern auf: „Hoch das Bein und mitgemacht!“. Die Aktionsgemeinschaft Kyritzer Gewerbe veranstaltet am kommenden Freitag, dem 2. Mai, gemeinsam mit Kyritzern, Kunden und Gästen ihre traditionelle Aktion „Shopping in den Mai“. Dafür haben die Akteure jede Menge frische Ideen im Gepäck. Zwischen 17 Uhr und 21 Uhr können die Besucher bummeln, schauen und sich überraschen lassen.

Der Maibaum auf dem Kyritzer Marktplatz ist das nicht zu übersehende Wahrzeichen der Aktion. Seit dem Jahr 2013 gehören Maibaum und Mai-Shopping fest zusammen und niemand möchte mehr auf diese schöne Tradition verzichten. Unter dem Baum findet auch pünktlich um 17 Uhr die Eröffnung der Aktion mit Vertretern der Stadt und der AKG statt.

Um 17.30 Uhr erfolgt der Maibockanstich, für 18 Uhr ist eine Modenschau geplant. Zum Programm gehören außerdem eine Hüpfburg und Fußballdart.

Dass das Mai-Shopping zu den festen Kyritzer Traditionen gehört, ist keine Frage. „Die Kyritzer warten darauf, dass wir mit dieser Aktion sozusagen die Freiluftsaison eröffnen und auch wir Händler freuen uns, wenn das Mai-Shopping ins Haus steht“, hört man von den Akteuren der AKG.

Damit das Bummeln durch die Geschäfte an diesem Abend zu einem besonderen Highlight wird, scheuen die Händler keine Mühen und bereiten auch in diesem Jahr jede Menge Überraschungen vor.

AKTIONEN DER HÄNDLER ZUM KYRITZER MAI-SHOPPING AM 2. MAI

- Getränke Wietz bietet Potsdamer Maibock vom Fass.
- Beim Lieblingseck gibt es eine Modenschau.
- Die Sparkasse verkauft Maibock und Maibowle zugunsten eines regionalen Vereins.
- Barrique feiert den dritten Geburtstag mit Cocktails und Roséweinen.
- Auch bei Lilalustig wird mit Sekt und Überraschungen gefeiert – das 20-jährige Bestehen.
- Das Kunstgewerbe Mobile hält Grüße aus der Küche bereit.
- Der Hundeladen lädt zu einem kleinen Fest rund um den Hund ein.
- Bei Augenblicke Hören & Sehen gibt es Waffeln und Prozente.
- Die Bäckerei Armster hält süße und herzhafte Leckereien bereit.
- Wohndekor lädt zu einem Hofflohmarkt ein.
- Bei Stilbruch stehen Rabattewürfeln und eine Modenschau auf dem Programm.
- Das Wäschegeschäft Trilck hält einen Frühlingsrabatt und einen Maicocktail bereit.
- Der Weltladen bietet Rabatte und eine vegetarische Suppe.
- Im Shiatsu-Massage-Studio kann man sich rund(um) erneuern lassen.
- Marschner lädt zu Maibowle ein und stellt neue Brunnen vor.
- Augenkleider präsentiert eine Modenschau mit stylischer Verführung.
- Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem das Café Schröder, Getränke Wietz, die Stephanus-Werkstatt, der Cocktailwagen, Wojas Räucherfisch und Wilhelmines Waffelstand. *WS*

Das Kyritzer Maishopping hat Tradition: Auch in den vergangenen Jahren – wie hier 2023 – war das Event der Kyritzer AKG immer ein besonderes Highlight und ein Besuchermagnet. Foto: André Reichel

Bei LilaLustig Kinderspielzeug
in Kyritz werden
eure Träume wahr.
Wir feiern
20 Jahre!
Lilalustig Kinderspielzeug
Kommt uns besuchen!
Lilalustig in Kyritz | Hamburger Str. 14 | 16866 Kyritz
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 und 14-18 Uhr | Sa. 10-13 Uhr

wohn dekor
zum Mai-Shopping
Hof-Flohmarkt
Kerstin Streege
Hamburger Str. 18
16866 Kyritz
Tel. 033971 71217

200 Jahre Johann Strauß

Konzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester und Sopranistin Thea Schütte im Kulti Kyritz

KYRITZ. Am Sonntag, dem 18. Mai, zelebriert das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde mit dem Konzert „200 Jahre Johann Strauß“ ein besonderes Jubiläum im Kulti Kyritz.

Die Gäste sind dazu eingeladen, den runden Geburtstag des großen „Walzerkönigs“ Johann Strauß zu feiern und einen Nachmittag voller Eleganz und Wiener Charme zu erleben. Das Eberswalder Ensemble unter der Leitung von Urs-Michael Theus präsentiert gemeinsam mit der Sopranistin Thea Schütte die unvergänglichen Melodien des berühmten Komponisten und seiner Wegbegleiter, die seit zwei Jahrhunderten die Herzen erobern. Von der schwungvollen „An der schönen blauen Donau“ über die mitreißende „Tritsch-Tratsch-Polka“ bis hin zum prächtigen „Kaiserwalzer“ reicht das Repertoire der Musiker. Die glanzvollen Rhythmen und festlichen Klänge verzaubern mit Sicherheit jeden Besucher. Das Konzert ist eine Hommage an einen der größten Musiker seiner Zeit, der den Wiener Walzer weltberühmt machte. *WS*

Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde ist am 18. Mai zu Gast in Kyritz. Foto: Fritzi Machan

Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Karten und weitere Informationen gibt es im Tourismusbüro Kyritz (Tel. 033971/608279) und im Kulti Kyritz (Tel. 033971/32952, E-Mail: verein-kulti-kyritz@web.de). Karten sind sicher auch noch an der Tageskasse erhältlich.

Beratung, Austausch und Unterstützung

Das Netzwerk Gesunde Kinder Kyritz lädt zu Veranstaltungen rund ums Kind ein

KYRITZ. Das Netzwerk Gesunde Kinder Kyritz hält verschiedene aktuelle Angebote für Schwangere, junge Eltern und Familien bereit:

Montag, 5. Mai, 13.30 bis 15 Uhr: Café für Schwangere und Eltern mit Babys

Gemütlicher Austausch am liebevoll gedeckten Tisch rund um Schwangerschaft, Geburt, Kinder und vieles mehr; fast jeden Montag; nächster Termin: 26. Mai

Anmeldung bitte bis Mittwoch zuvor an gesundekinder-kyritz@estaruppin.de

Jeden Donnerstag ab 8. Mai, 9.30 bis 11 Uhr: Babygruppe „Freude an Sprache und Bewegung"

Altersgerechte Bewegungsanregungen, Fingerspiele und Kinderlieder; Tipps, um Kinder im Alltag in ihrer Sprach- und Bewegungsentwicklung zu unterstützen; Austausch mit anderen Eltern

Der Kurs wird von der IKK-BB gefördert.

Montag, 12. Mai, 15 bis 17 Uhr: Richtig tragen für jedes Alter

Das Tragen von Babys ist das Natürlichste der Welt. Wie legt man die Babytrage richtig an? Welche Bindeweisen des Tragetuches gibt es? Wo sind Vor- und Nachteile? Trageberaterin Jenny Röhling gibt alltagstaugliche Tipps.

Dienstag, 20. Mai, 17 bis 19.30 Uhr: Gut vorbereitet in die Stillzeit

Wer positiv und gut informiert in die Stillzeit startet, kann Unsicherheiten besser meistern oder umgehen. Wie kann man einen gelingenden Stillbeginn unterstützen? Stillberaterin Nadine Gers beantwortet Fragen. Väter und Omas sind herzlich willkommen, da auch diese einen Beitrag leisten können. Gefördert von der IKK Berlin-Brandenburg.

Mittwoch, 28. Mai, 19.30 bis 21 Uhr: Welche Gelder stehen uns als Familie zu? online!

Was ist die Mutter-Kind-Stiftung und wie kann man Kinderzuschlag und Ferienzuschuss beantragen? Wie hoch sind die Einkommensgrenzen? Welche Gelder kann man schon in der Schwangerschaft beantragen?

Montag, 2. Juni, 12 bis 13.30 Uhr: Babys pflegen und verstehen

Welche praktischen Handgriffe helfen im Alltag mit Baby? Wie versteht man die Signale eines Babys? Was brauchen Babys wirklich? Auch für Schwangere, Väter und Omas.

Das Netzwerk Gesunde Kinder bietet Eltern für die Zeit von Schwangerschaft, Baby- und Kleinkindzeit Austausch mit anderen Eltern, Impulse zu vielen Themen durch den Austausch mit Experten sowie die Stärkung der Familie durch den Austausch mit Familienpaten. Die Angebote des Netzwerks sind für alle Familien im Landkreis OPR kostenfrei. *WS*

Familienpaten teilen mit den Familien schöne Erfahrungen und erleben die ersten Meilensteine des Kleinkindes mit. Foto: Netzwerk

Netzwerk Gesunde Kinder OPR von ESTAruppin e. V., Mehrgenerationenhaus, Perleberger Straße 10, Kyritz, Tel. 033971/604506, Bürozeiten: Mo 12 bis 15 Uhr, Do 10 bis 14 Uhr. Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail: gesundekinder-kyritz@estaruppin.de

Gesundheit

Frage nach der gewünschten Füllung

Das traditionelle Amalgam wird bei Plomben nicht mehr verwandt – EU will Quecksilber reduzieren

BRANDENBURG. Seit Jahresbeginn stehen gesetzlich Versicherte – rund 90 Prozent der Bevölkerung – bei Zahnfüllungen in der Zahnarztpraxis vor einer wichtigen Wahl: Soll es einfacher Kunststoff, Glasionomerzement oder doch Komposit sein? Während die ersten beiden Varianten vollständig von der Krankenkasse übernommen werden, ist bei Komposit-Zahnfüllungen in der Regel eine Zuzahlung erforderlich. Der Grund: Das lange Zeit übliche Amalgam wird aufgrund einer EU-Quecksilberverordnung nur noch in Ausnahmefällen eingesetzt. Es ist in den meisten Fällen nicht mehr zugelassen, da das enthaltene Quecksilber in der Umwelt reduziert werden soll.

Versicherte haben weiterhin Anspruch auf eine kostenfreie, amalgamfreie Füllung im Seitenzahnbereich. Wer sich jedoch für eine höherwertige Versorgung wie Komposit entscheidet, muss die entstehenden Mehrkosten auch künftig selbst tragen.

„Zahnärztinnen und Zahnärzte beraten ausführlich zu den verfügbaren Materialien. Gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten wird entschieden, welche Lösung individuell am besten geeignet ist", erklärt Dirk Kropp, Geschäftsführer der Initiative proDente e.V. Schon in der Vergangenheit entschieden sich viele Patienten im Seitenzahnbereich für zahnfarbene Kompositfüllungen, obwohl diese mit Kosten verbunden sind.

In Brandenburg dürfte die Umstellung auf quecksilberfreie Füllungen komplexer verlaufen als im Bundesdurchschnitt. Dort wurden 2023 laut Barmer-Zahnreport noch bei 8,3 Prozent der Seitenzahnfüllungen Amalgam verwendet, im Bundesdurchschnitt waren es nur 4,4 Prozent. In ostdeutschen Bundesländern griffen Zahnärzte weiterhin deutlich häufiger zu Amalgam – in Brandenburg sogar in 44,6 Prozent der Fälle, während es in Baden-Württemberg lediglich 8,3 Prozent waren. Der Grund liegt laut Barmer unter anderem in traditionellen Behandlungsmethoden und den persönlichen Vorlieben der Versicherten. Gabriela Leyh, Landesgeschäftsführerin der Barmer in Brandenburg, betont: „Über die Vor- und Nachteile von Amalgam wurde jahrzehntelang diskutiert. Wichtig für die Versicherten ist zu wissen, dass es inzwischen sehr gute und kostenfreie Alternativen gibt."

Foto: Adobe Stock/sirawut

Seit dem 1. Januar übernehmen die gesetzlichen Kassen selbsthaftende Füllstoffe wie einfachen Kunststoff oder Glasionomerzemente – ohne zusätzliche Kosten für die Patienten. Diese Materialien haften direkt am Zahn, sind leicht zu verarbeiten und benötigen kein Klebemittel. In medizinisch begründeten Ausnahmefällen tragen die Kassen auch die Kosten für sogenannte Bulk-Fill-Füllungen – besonders leicht verarbeitbare Kunststoffe.

Kompositfüllungen gelten als hochwertiger, sind aber auch aufwendiger in der Anwendung. Gesetzliche Kassen übernehmen hier nur die Kosten in Höhe der einfachen Versorgung – darüber hinausgehende Beträge müssen wie bisher privat getragen werden.

Amalgam besteht etwa zur Hälfte aus Quecksilber, das in gehärtetem Zustand zwar fest gebunden ist, jedoch beim Entfernen oder Einsetzen freigesetzt werden kann. Solange bestehende Füllungen dicht und intakt sind, besteht kein akuter Handlungsbedarf. Ob sie noch in Ordnung sind, klären Zahnärztinnen und Zahnärzte bei regelmäßigen Kontrolluntersuchungen. *gd*

Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

REG Regionalentwicklungsgesellschaft Nordwestbrandenburg

Das Gründer BBQ
am 21.05.2025

10.00 — 15.00 Uhr
„Gut Gnewikow"

Gutsstraße 23,
16816 Neuruppin/OT Gnewikow

Speed Dating
mal anders

Einfach gut beraten.

Wir freuen uns, Sie zu einer besonderen Veranstaltung einzuladen; **unserem dritten Gründer BBQ** und Netzwerkevent auf Gut Gnewikow. Im Fokus steht weiterhin die individuelle Gründungsberatung und der Aufbau wertvoller Kontakte innerhalb unseres regionalen Netzwerks.

Diese Veranstaltung bietet eine einzigartige Gelegenheit für Gründungsinteressierte, innovative, soziale oder ökologische Ideen umzusetzen und Fragen rund um das Thema **„Gründen in Brandenburg"** zu beantworten. Wir sind davon überzeugt, dass unser bereits bestehendes Netzwerk von großer Hilfe sein wird, um gemeinsam Erfolgsgeschichten zu schreiben.

***Die Gründungsunterstützer und Berater haben jeweils einen Tisch**, an denen die Gründungsinteressierten Informationen und Kontaktdaten sammeln können. Dieses **„Speed-Dating"** ermöglicht effiziente Gespräche und die Möglichkeit, wertvolle Ratschläge und Einblicke zu erhalten.*

zehn Tische
voller Kompetenz

innovativ
sozial
ökonomisch

- ***REG Regionalentwicklungsgesellschaft Nordwestbrandenburg mbH***
- ***Sparkasse Ostprignitz-Ruppin***
- ***IHK Potsdam***
- ***ILB Potsdam***
- ***Finanzamt Kyritz***
- ***HWK Potsdam Kreishandwerkerschaft OPR***
- ***Social Impact Potsdam***
- ***Agentur für Arbeit Neuruppin***
- ***Job-Center Neuruppin***
- ***WFBB Wirtschaftsförderung Brandenburg***

So können Sie am Gründer BBQ teilnehmen:

Wir bitten um Voranmeldung mit Angabe des Vor- und Zunamens und Ihrer Gründungsbranche unter folgender E-Mailadresse:

E-Mail: gruenden@reg-nordwestbrandenburg.de

Sie haben Fragen zum Gründer BBQ?

***Elke Gutschmidt** / REG*
Telefon ***+49 (0) 3391 8699 - 202***
Mobil ***+49 (0) 174 - 242 01 48***

Kofinanziert von der Europäischen Union · Land Brandenburg · Investitionsbank des Landes Brandenburg ILB · IHK Potsdam · Handwerkskammer Potsdam · Gründen in Brandenburg Durchstarten · Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Neuruppin · Social Impact · WFBB Wirtschaftsförderung Brandenburg · Landkreis OPR

Klasse 9b möchte nach Malta fahren

Schüler nehmen an Wettbewerb teil und beteiligen sich mit diesem Foto unter dem Motto „Vielfalt" – Wochenspiegel-Leser werden um Stimme gebeten

NEURUPPIN. Die Klasse 9b der Evangelischen Schule Neuruppin hat sich ein großes Ziel gesetzt: eine Klassenfahrt nach Malta, um nicht nur Land und Leute kennenzulernen, sondern auch ihre Sprachkenntnisse zu erweitern.

Um diesen Traum zu verwirklichen, sind die Schülerinnen und Schüler auf Unterstützung angewiesen. Helfen kann jeder, indem er beim Wettbewerb für dieses Klassenfoto stimmt.

Besuchen Sie dazu die Website: www.ef.de/klassenzimmer, geben Sie im Suchfeld den Schulnamen beziehungsweise Klassennamen (Evangelische Schule Neuruppin Klasse 9b) ein und liken Sie das Foto.

Doch das ist noch nicht alles: Auch alle anderen können gewinnen. Unter allen Teilnehmern wird ein zweiwöchiger Sprachkurs auf Malta verlost. *WS*

Die Klasse 9b der Evangelischen Schule Neuruppin stellt ihr Foto unter das Motto „Vielfalt". Fotos: Privat

Großes Maifest

Der Ökohof Kuhhorst lädt für den 1. Mai zum Feiern ein

KUHHORST. Für den 1. Mai lädt der Ökohof Kuhhorst herzlich zum Maifest ein – ein buntes Frühlingsfest für die ganze Familie mit vielen Mitmachaktionen, kulinarischen Köstlichkeiten und spannenden Einblicken in die ökologische Landwirtschaft.

Von 11 bis 17 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm: Ob Eier sammeln aus dem Hühnermobil, eine Kremserfahrt über den Hof, Kinderschminken, Strohhüpfburg, Streichelzoo oder buntes Markttreiben mit Händlern aus der Region – für Große und Kleine ist etwas dabei. Auch der Maibaum wird wieder gemeinsam geschmückt und aufgestellt.

Für das leibliche Wohl ist mit hausgemachtem Kuchen und Kuhhorster Spezialitäten wie Spanferkel, Leberkäse und Burger gesorgt – alles in Demeter-Qualität aus eigener Erzeugung.

Der Ökohof Kuhhorst besteht seit 1990 und bietet heute rund 90 Menschen mit Behinderung einen Arbeitsplatz in Landwirtschaft, Tierhaltung und Verarbeitung. Der Hof ist Teil des Mosaik-Unternehmensverbunds. *WS*

Der Eintritt zum Fest ist frei.

Der Ökohof Kuhhorst lädt für den 1. Mai zum traditionellen Maifest ein. Fotos: Mosaik Unternehmensverbund, Ökohof Kuhhorst

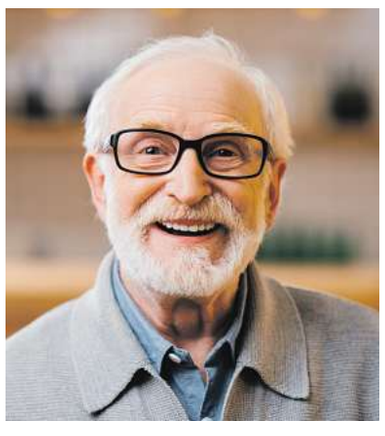
Medizin ANZEIGE

Schwindelbeschwerden?

So kommen Sie natürlich wieder ins Gleichgewicht

Schwindelbeschwerden sind meist harmlos. Doch das Gefühl zu wanken oder dass sich um einen herum alles dreht, kann sehr belastend sein. Ein natürliches Arzneimittel aus der Apotheke verspricht wirksame Hilfe.

Schwindel tritt mit zunehmendem Alter immer häufiger auf und kann die Betroffenen stark in ihrer Lebensqualität einschränken. Die gute Nachricht: Ein natürliches Arzneimittel namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) kann bei Schwindelbeschwerden helfen.



„Dieses Mittel ist ein Segen für mich!"

Abbildung Betroffenen nachempfunden

Wie Schwindelbeschwerden entstehen

Die Nerven senden ständig Gleichgewichtsinformationen an das Gehirn. Kommt es zu Störungen im Nervensystem, kann die Übertragung dieser Informationen behindert werden und Schwindel entstehen. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Bereits unsere Vorfahren wussten, dass sie Schwindelbeschwerden mit natürlichen Wirkstoffen lindern können. Dieses Wissen machten sich auch die Entwickler des Arzneimittels Taumea zunutze: Sie kombinierten zwei natürliche Arzneistoffe, die sich bei Schwindelbeschwerden bewährt haben.

Natürlich wieder im Gleichgewicht

In Taumea steckt ein spezieller Dual-Komplex aus Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Anamirta cocculus wird laut Arzneimittelbild die Wirkung zugeschrieben, Schwindelbeschwerden zu lindern. Gelsemium sempervirens kann gemäß Arzneimittelbild typische Begleiterscheinungen wie z. B. Kopfschmerzen oder Benommenheit lindern. Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Taumea
(PZN 07241184)

www.taumea.de

TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dil. D4, Gelsemium sempervirens Dil. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. Enthält 18 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Mit flüssigem Ibuprofen gegen Schmerzen

Schneller durch den Magen[1], schneller wirksam!

Sieben Jahre seines Lebens verbringt ein Mensch durchschnittlich mit Schmerzen. Sie rauben Energie, drücken auf die Stimmung und schmälern die Lebensqualität. Doch schnelle Hilfe allein reicht nicht – wichtig ist auch, dass der Körper nicht zusätzlich belastet wird. Spalt Forte (Apotheke, rezeptfrei) bietet genau die richtige Balance: Die innovativen Weichkapseln mit flüssigem Ibuprofen punkten nicht nur mit schnellem Wirkeintritt – ihre rasche Magenpassage bietet noch weitere Vorteile!

Warum Spalt Forte weniger auf den Magen schlägt

Was Spalt Forte so besonders macht, ist der flüssige Kern, verpackt in einer kleinen Weichkapsel. Das Geheimnis hinter dieser ausgeklügelten Formel: die besonders schnelle Verstoffwechslung des flüssigen Ibuprofens im Körper! Nach oraler Einnahme wird die Spalt Forte Weichkapsel bereits teilweise im Magen und anschließend vollständig im Dünndarm resorbiert. Dieser Prozess sorgt dafür, dass das gelöste Ibuprofen nur für kurze Zeit mit der Magenschleimhaut in Berührung kommt[1]. Dies kann dazu beitragen, das Risiko von Magenbeschwerden zu reduzieren.

Flüssige Technologie für schnelle Wirkung

Dank der innovativen Flüssigkapsel bekämpft Spalt Forte Schmerzen außerdem doppelt so schnell[2]. Der flüssige Wirkstoff liegt bereits frei verfügbar vor und muss nicht erst im Körper aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration des Wirtstoffs im Blutplasma doppelt so schnell erreicht wie bei herkömmlichen Tablettenformen. Die kleinen Weichkapseln sind zudem angenehm zu schlucken.

Für Ihre Apotheke:
Spalt *Forte*
(PZN 00793839)

[1]Im Vergleich zu anderen Ibuprofen-Tabletten mit 400 mg Ibuprofen • [2]PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte" beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

BESTATTER

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

Wir machen keine halben Sachen.

Für uns zählt die Qualität, die sich in jedem Detail widerspiegelt.

RAUE BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288
Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

TRAUERANZEIGEN

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.

Nach kurzer schwerer Krankheit,
immer auf Genesung hoffend, verstarb am 10. April 2025
mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Cousin

Bernd Bruchmann

im Alter von 75 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
deine Angela
dein Sohn Sven und Carmen
deine Tochter Heike und Christian
deine Enkel Hannes mit Lena, Charlotte
dein Bruder Heinz
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 3. Mai 2025, um 11 Uhr
in der Friedhofshalle in Freyenstein statt.

Es trat der Tod mit schnellem Schritte
in unser friedlich, stilles Haus
und nahm dabei aus unserer Mitte
ein treues Mutterherz heraus.

Waltraud Rybak
geb. Engel
* 16.06.1940
† 15.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Carmen
Christopher mit Yvonne, Luna und Jamie
Carolin mit Daniel, Emma und Luca
Dirk und Annett

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet
am Dienstag, dem 29. April 2025, um 11.00 Uhr auf
dem Friedhof in Dreetz statt.

ABSCHIED
NEHMEN?
...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:
0331/28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – FAMILIENANZEIGEN

TRAUERANZEIGEN

Du bist einfach gegangen und nun ist nichts mehr, wie es war.
Du fehlst so sehr!

Schweren Herzens und doch voller Dankbarkeit für die
gemeinsame Zeit nehmen wir in Liebe Abschied von meinem lieben Mann,
unserem herzensguten Papa, Schwiegervater und Opa

Jürgen Schmidt
* 30.08.1942 † 14.04.2025

Dein „Katrinchen“
Dein Sohn Ronald mit Netti
Deine Tochter Sandra mit Matthias
Deine Enkel Chris,
Julian mit Antonia sowie Gabriel
alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbesetzung findet am Dienstag,
den 29.04.2025 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Erinnert euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen.
Erinnert euch an mich mit einem Lachen
und lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Ein langer erfüllter Lebensweg ist zu Ende gegangen.

Dankbar für die gemeinsame Zeit voller Liebe und Fürsorge nehmen wir
Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Waltraut Becker
geb. Kintzelt
* 25.12.1926 † 13.04.2025

In liebevoller Erinnerung
Dietmar und Anke
Norbert und Grit
Harald und Anke
ihre geliebten Enkel und Urenkel

Die Beisetzung findet am Montag, 28.04.2025 um 13 Uhr
auf dem Friedhof in Demerthin statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Ich hab' das Leben überwunden, bin nun befreit von Schmerz und Pein.
Denkt oft an mich, in stillen Stunden, und lasst mich immer bei Euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hans-Joachim Friese
geb. 15.05.1938 gest. 16.04.2025

In stiller Trauer
und im Namen aller Angehörigen
Deine Söhne Heiko und Andrè mit Familie
sowie Deine Enkel und Urenkel.

Die Trauerfeier an der Urne findet am Freitag, dem 9. Mai 2025,
um 14.00 Uhr in Dabergotz statt.

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.
Und immer sind überall Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle voller Liebe.
Sie werden uns immer an Dich erinnern und
Dich dadurch nicht vergessen lassen.

Bernd Rosenthal
** 6. Mai 1956 † 12. April 2025*

Du wirst immer in unseren Herzen sein!

In Liebe und Dankbarkeit
Ilona
Dirk mit Janine
Leila mit Matthias
seine Enkelkinder
Leon, Jette, Frieda und Anthea
sowie alle Freunde und Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.
Maulbeerwalde, im April 2025

Warum wir dich nie vergessen werden?
Wir haben deine Stimme im Ohr, dein Bild im Kopf
und dich im Herzen.

Klaus-Dieter Gust
* 10.12.1949 † 10.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Helga
Dein Michael und Familie
Deine Kathrin und Familie
und alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 5. Mai 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Kyritz statt. Von Beileidsbezeigungen am Grabe
bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Die richtigen Worte im Trauerfall?
Wir helfen Ihnen bei der Beileidsbekundung.
www.maz-trauer.de

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Inge Machatzki
** 18.08.1934 † 12.04.2025*

In Liebe und Dankbarkeit
Kirsten, Uwe und Kay
mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag,
dem 08. Mai 2025, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Kyritz statt.

Danke allen,
die uns in herzlicher Weise
ihre aufrichtige Anteilnahme
entgegenbrachten
und unseren Papa

Dr. Otto Dreblow

auf seinem letzten Weg
begleiteten.

Besonders danken wir
der Pro Seniorenpflege Wusterhausen,
den Bestattungen Raue,
der Rednerin Astrid Leberti,
dem Bootshaus Roberto Probst
und den Jagdhornbläsern.

Die Töchter mit ihren Familien

Wusterhausen/Dosse, im April 2025

Mit Ihrer Trauer allein?
In unserem Forum finden Sie Austausch mit anderen Betroffenen.
www.maz-trauer.de

TRAUERANZEIGEN

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
meiner lieben Mutter und Oma

Ilse Schattschneider

geb. Melzer

* 18. 08. 1933 † 16. 04. 2025

In Liebe und Dankbarkeit,
Bernd und Christoph Schattschneider

Schönermark, im April 2025

Die Beisetzung findet am Mittwoch, den 30. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Schönermark statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen

Gerhard Neun

entgegengebracht wurde.
Herzlich danken wir allen, die uns ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt dem Pflegewohnhaus Wusterhausen für liebevolle Pflege, der Rednerin Frau Richter für die tröstenden Worte, Bluhm's Hotel und dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

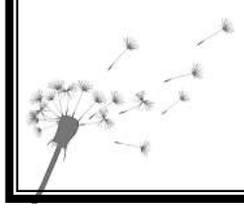
Im Namen aller Angehörigen
Uwe Neun

Kyritz, im April 2025

Danksagung

Man sieht die Sonne untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Marc Schumacher



Für die vielen Zeichen der Verbundenheit sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Frank Schumacher
Grit Schumacher

Wittstock/Dosse, im April 2025

Meine Kräfte sind am Ende,
Herr, nimm mich in deine Hände und gib mir die ewige Ruh.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Helga Kohlmetz

Ein besonderer Dank gilt dem Diakonie-Pflegeheim Röbel für die langjährige Pflege, Frau Pastorin Häggberg für die einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Brüsehafer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Udo Kohlmetz

Wredenhagen, im April 2025

In lieber Erinnerung an

Barbara Gude

Herzlichen Dank
möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank
der Sozialstation "medicus" in Kyritz, dem Trauerredner Herrn Matthias Paul, dem Musiker Herrn Matthias Stutzke, Bloom`s Blumen, dem Hotel am Untersee und den Bestattungen Raue für die würdevolle Unterstützung.

Heinz Gude
Kerstin Gude
Volkmar Gude

Kyritz, im April 2025

Wer dich gekannt, weiß, was wir verloren.

Heike Rossow

geb. Birzle
* 24.02.1963 † 09.04.2025

In Liebe nehmen wir Abschied

Deine Anne mit Nick
Deine Jeannie
Dein Peter
Deine Ina und Peter
und alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 10. Mai 2025, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Nackel statt.

Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Horst Albe

* 12. März 1937 † 12. April 2025

In stiller Trauer
Dein Sohn Romann und Andrea
Dein Sohn Donald
Deine Enkeltochter Georgina und Patrick mit Jolien
Dein Enkelsohn Florian und Sina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 15. Mai 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Erschüttert stehen wir vor dem,
was wir nicht begreifen können.
Wir trauern um unseren lieben Papa,
Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Ulf Neumann

* 4. November 1958 † 10. April 2025

Wir vermissen Dich!
Deine Tochter Martina mit Dawin und Thalia
Dein Sohn Frank und Sandra mit Marten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 6. Mai 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Möchten Sie Ihrer Lieben gemeinsam gedenken?

Im Kreise der Familie,
mit Freunden und Bekannten
die schönsten Momente
bewahren und teilen.

www.maz-trauer.de

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Tauchen Sie ein in die Welt des wohl erfolgreichsten Violinisten der Welt, André Rieu, und seinem Johann-Strauss-Orchester. Die MS „Dutch Grace" fährt mit Ihnen durch die Provinzen Gelderland und Limburg. Sie entdecken die historische Stadt Dordrecht, das schöne Antwerpen in Belgien und erkunden die älteste Stadt der Niederlande, Nijmegen. In Maastricht erleben Sie den Höhepunkt Ihrer Reise – das Open-Air-Konzert von André Rieu. Feiern Sie ausgelassen mit bei seinen stimmungsvollen Polkas oder schunkeln Sie im Dreiviertel Takt zu herrlicher Walzermusik.

Inklusive
Busanreise zum Schiff nach Zaltbommel und Busrückreise vom Schiff ab Haarlem / Kreuzfahrt Zaltbommel - Dordrecht - Antwerpen - Maastricht - Nijmegen - Haarlem / 5 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Dutch Grace" in einer 2-Bett-Außenkabine

Eingeschlossene Highlights
Begrüßungs- und Abschiedsgetränk / 5-Gang-Kapitänsdinner / Kofferservice / tägliche Live-Musik / Besuch des Open Air-Konzertes von André Rieu am 17.07.25 in Maastricht, Karte in Kategorie Rang 3 (B3) inklusive / deutschsprachige Reiseleitung an Bord u.v.m.

Reisetermin (6 Tage)
14.07.2025 – 19.07.2025

Wunschleistung pro Person in Euro
- 3 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 73,–

Preise pro Person in Euro
2-Bett-Außenkabine: ab 1.666,–*

Komfort-Highlight:
Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p. P. – limitiertes Kontingent

Ihre MAZ-Leserreisen –
persönliche Beratung & Buchung:
0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de

Lassen Sie sich auf eine Kreuzfahrt der besonderen Art durch die Niederlande und Belgien entführen! Sie sehen ausgedehnte Moorlandschaften, moderne Großstädte wie z.B. Rotterdam und Nijmegen. Genießen Sie schöne Stunden in Maastricht. In Belgien lernen Sie Brügge als Hauptstadt von Flandern, Antwerpen sowie Lüttich als Kleinod Walloniens kennen.

Inklusive
Busanreise zum Schiff nach Amsterdam und Busrückreise vom Schiff ab Nijmegen / Kreuzfahrt Amsterdam - Rotterdam - Antwerpen - Hasselt - Lüttich - Maastricht - Nijmegen / 8 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Dutch Grace" in einer 2-Bett-Außenkabine je nach gebuchter Kategorie

Eingeschlossene Highlights
Begrüßungs- und Abschiedsgetränk / 5-Gang-Kapitänsdinner / täglich Live-Musik / Kofferservice / deutschsprachige Reiseleitung an Bord u.v.m.

Reisetermin (9 Tage)
26.06.2025 – 04.07.2025

Wunschleistung pro Person in Euro
- 7 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 219,–

Preise pro Person in Euro
2-Bett-Außenkabine: ab 2.089,–*

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p. P. – limitiertes Kontingent

Kreuzfahrtwelten

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Märkische Allgemeine

STELLENANGEBOTE

MINIJOB PERSONENBEFÖRDERUNG

Du suchst eine flexible Nebentätigkeit?

Werde Fahrer/-in bei relaxcar und verdiene nebenbei!

Kyritz & Wittstock
☎ 033971/6690

www.relaxcar.de · jobs@relaxcar.de

DIENSTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☏ (0 157) 335 44 375

Dachrinnenreinigung 1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel" ☏ (0 1520) 219 49 39

MÖBEL / HAUSRAT

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

VERSCHIEDENES

Leidenschaftliche Verwöhnmassagen für die Frau, gibt netter Masseur. ☏ 01520/5327779

Kaminholz, Eiche zu verkaufen, inkl. Anlieferung. ☎ 0151/555 21 467

Verk. 20€ Silberm. v. 2016-21, 29 Stk., 900€; KMS San Marino, 2004-06, 200€ ☎ 0174/3177646

BEKANNTMACHUNGEN

Jagdgenossenschaft Lohm / Kempe

Einladung
Am Donnerstag, den 8. Mai findet um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle der JG Lohm / Kempe Lohm, Lohmer Dorfstraße 17, GT Lohm die Versammlung der Jagdgenossenschaft „Lohm / Kempe" statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung der Teilnehmer und Bestätigung der Tagesordnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl von 2 Kassenprüfern für 2025/26
7. Diskussion über die Verwendung des Reinertrages 2023/24
8. Beschlüsse
5. Sonstiges und Anfragen

Die nichtöffentliche Sitzung findet unter Maßgabe von § 8 Abs. 1 der Satzung statt.

Der Jagdvorstand

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Schöne 2,5 ZW, 58m², 350€ KM + NK, Hofnutzung und Stellpl. in 16928 Kemnitzer Dorfstr. 12. ☏ (0157) 381 710 74

2 RWO, Niederlehme, 67m², Bad/Du/ Wa, EBK, KM 800€+NK+MS ☏ 0172/3221680

TIERMARKT

Schwarzwildbracken-Welpen (4+1) ab 19. KW abzugeben. Reinrassig, geimpft und entwurmt. Anfragen gerne unter: ☎ 0160 / 94770076

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ **03876/30 11 47 (auch amWochenende)**
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft
ständig **Kfz - fast aller Art -**
auch für **Export,**
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles anbieten. Gute Bezahlung. ☏ (0 177) 500 67 00

WOHNMOBILE / –WAGEN

!!!Ankauf Wohnwagen/ Wohnmobile aller Typen. Bitte alles anbieten! ☏ 0173 / 30 89 395

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Sammler kauft jede Münzsammlung, auch umfangreich und Einzelstücke ☏ 0162/5319587

HOBBY UND FREIZEIT

DDR- Sammler kauft Orden, Uniform, Urk., Ehrengeschenke, Fahnen usw. NVA, VP, MfS, SED u. a. Zahle bar, hole ab. ☏ 0171752 9354

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Fühlst Du Dich auch oft allein so wie ich, möchtest aber erst einmal keine feste Beziehung? Dann melde Dich bitte! ☏ 0152/06488716

Gemeinsam den Sommer erleben u. genießen! Bin 63 J., viels. interessiert, finanziell unabhängig. Raum OPR und HVL. Gerne WA ☎ 0162/2785492

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Emely (38), hübsche Blondine, super Service, F.N, ☏ 0162/5622440, rotlicht.de

SEHR NETTE ANETTE
0160-91795548
Perleberg 9-22 Uhr

Für Ihn

Katja, bin 43/168, hübsch, leider etwas schüchtern. Ich habe keine Kinder und bin seit dem Tod meiner Eltern ganz allein und sehne mich nach jemanden, der mir nah ist. Du brauchst nicht schön sein, viel wichtiger ist ein wahrhafter Freund mit Herz und ehrlichen Absichten. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bildschöne Krankenschwester, 48/167, schwarze Haare, gepflegt, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen und Dich in all Deinen Wünschen und Zielen unterstützen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hallo, bin die Manuela, Anf. 50, ei. hilfsber., gesellige, schlanke Frau mit etwas mehr Oberweite. Ich suche e. natürliche, bescheidenen u. duften Kumpel als Mann, bis Anf. 60. Späteres Zusammenziehen nicht ausgeschlossen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

„Einsam und allein fühle ich mich oft, kein lieber Mann an meiner Seite" sagt sich Sybille, Anfang 60 und hofft nun wieder ihr Glück zu finden. Sie ist eine sehr lebensfrohe und unkomplizierte Frau, kinderlos und sucht einen Mann für eine glückliche und harmonische Beziehung in guten wie in schlechten Tagen. Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Andrea, Ende 50/165, Witwe, fraulich-schlanke Figur, hübsch, sehr lieb, anschmiegsam, eine super Hausfrau und kein verwöhntes Luxuspüppchen. Ich bin nicht ortsgebunden, würde gern zu einem lieben Mann ziehen, ihn mit Liebe und Zärtlichkeit verwöhnen. Haus – Hof – Garten sind für mich kein Problem, bin es gewohnt mit anzupacken. Bin mit meinem Auto mobil, mag Natur, Tiere und gemütliche Abende. Ich suche einen lieben, älteren Mann mit ehrlichen Absichten. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Silke, 63/166, attraktive Figur, vollbusig, sehr fit, finanziell gut versorgt, ordentlich, ehrlich und treu, bin eine gute Gesprächspartnerin, die auch zuhören kann. In allen Lebenslagen möchte ich Ihnen Kameradin, Geliebte und auch mal Krankenschwester sein. Sicherlich wird es, wenn Sie sich melden, auch für uns eine wunderschöne Zeit werden. Sie können gern auch älter sein, bitte rufen Sie an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Steffi, Mitte 60/164, attraktive Witwe. Ich bin eine bescheidene, fürsorgliche Frau und stelle keine Ansprüche. Mein Problem ist nur die Einsamkeit. Mein einziger Sohn wohnt weit weg und hat nie Zeit. Habe eine schlanke Figur mit schöner Oberweite, fahre sicher mit meinem Auto, liebe Musik, Haus- und Gartenarbeit sowie ein gemütliches Heim. Ich suche einen lieben, gern älteren Mann, der mich braucht und mit dem ich glücklich sein kann. Auch Sex und Zärtlichkeiten gehören dazu. Darauf möchte ich nicht verzichten. Ich habe hier keine Verwandten und bin so einsam. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Suche einen lieben Mann bis 85 Jahre! Eva, 69 Jahre, keine Reisetante, stamme aus der Landwirtschaft, später ging ich in die Stadt, habe noch studiert und als Zahnärztin gearbeitet. Ich wünsche mir von Herzen einen sympathischen, älteren Mann für noch viele Jahre in Harmonie und Glück, bin auch umzugsbereit. Zu zweit ist alles viel schöner. Bin schlank, gesund und jünger aussehend, sehr häuslich, mag die Natur und Gemütlichkeit, koche und backe sehr gern und möchte die schreckliche Einsamkeit beenden. Wenn Sie eine Frau suchen, die Sie umsorgt und immer für Sie da ist? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bin eine einsame Witwe, heiße Silke, bin 57 Jahre, arbeite in der mobilen Krankenpflege, bin attraktiv und habe Sehnsucht nach einem zuverlässigen Mann an meiner Seite. Bin junggeblieben, gesellig, mag Gartenarbeit, reise gern, gehe ins Kino und vielleicht auch mal ins Theater, mag aber auch schöne Stunden zu zweit daheim. Finanziell bin ich versorgt, habe auch ein Auto. Wer möchte mich kennenlernen? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hella, 74/163, Witwe, eine ganz einfache aber perfekte Hausfrau, sichere Autofahrerin mit eigenen PKW, sehr arbeitsam, Trösterin, Kameradin. „Ich hoffe, dass auch für mich noch ein bisschen Glück und Zuneigung warten. Sind Sie auch allein und haben das Gefühl, dass einem die Decke auf den Kopf fällt?" **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Anja, 40/168/63, eine bildschöne, schlanke, junge Angestellte mit dunkelblonden Haaren, ist schon fast verzweifelt und glaubt, dass sie niemanden findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch einen lieben, einfachen Mann mit Herz und Gefühl für sie gibt, freut sie sich sehr auf einen Anruf. Sie ist bescheiden, vielleicht etwas zu vollbusig, aber sehr zärtlich, anschmiegsam, häuslich, sparsam, fleißig und treu. Gern würde sie Dich mit ihrem Auto besuchen. Nur Mut! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Michaela, 54 Jahre, Witwe, gutaussehend, schlank, mobil, nicht ortsgebunden, suche einen lieben Partner bis ca. 70 Jahre, gern vom Land. Ich bin naturverbunden, mag Garten und Tiere. Gemeinsamer Bummel durch die Winterlandschaft? Darauf würde ich mich sehr freuen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Regine, 78/164, nicht ortsgebundene Witwe, Natur- und Gartenfreundin, prima Hausfrau und Köchin. Möchte einen lieben Mann noch einmal glücklich machen und der Einsamkeit ein Ende bereiten. Es ist schade um jeden Tag, den man alleine verbringt. Ich fahre gern mit meinem Auto. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Für Sie

Auf den Zufall warten? Wenn du den Elan hast Träume noch zu verwirklichen, das Meer und die Berge, genauso liebst wie ein trautes Heim, dann melde Dich bitte. Bin Tobias, 36 Jahre, 180, schlank, sportlich, niveauvoll, vorzeigbar und vielseitig interessiert. So fahre ich gern mit meinem Auto in die Natur, gehe gern Spazieren oder mal schön Essen, besuche auch Konzerte und Ausstellungen, treffe mich gern mit Freunden und mag gemütliche Stunden zu zweit. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Herzlicher Mann, 55 Jahre, auf der Suche nach seiner Herzensdame! Beruflich habe ich mir einen guten Ruf aufgebaut. Jetzt ist es für mich an der Zeit auch in der Liebe wieder etwas aufzubauen, daher habe ich mich bewusst dazu entschlossen d. Weg hier zu gehen. In meiner Freizeit lese u. arbeite ich gerne in meinem Garten, bin gern am u. auf dem Wasser, gehe gerne auf Reisen und in gute Restaurants. Meine Gesundheit sowie Fitness sind mir wichtig. Ich bin ein unkomplizierter, ehrgeiziger und toleranter Charakter, interessiere mich für Politik, Musik und Weiterbildung. An meiner Seite wünsche ich mir eine eloquente, liebevolle und gepflegte Frau mit innerer Schönheit für eine ausgeglichene und ehrliche Partnerschaft auf Augenhöhe. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Robert, 39/183, sehr attraktiver Handwerksmeister, fester Arbeitsplatz, sportlicher Hobbykoch, sehr fleißig, kann gut mit Geld umgehen, trinkt selten. Robert wurde böse betrogen und belogen, seine Hilfsbereitschaft und Gutmütigkeit wurden schamlos ausgenutzt. Er sucht eine liebe Freundin, keine Zicke, keine Discomaus - die hatte er, er sucht eine Frau, die weiß was sie will, mit der er eine dauerhafte Beziehung eingehen will. Wenn du ein Kind hast, ist mir das auch recht. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Suchst Du einen liebevollen Partner für Dich und Deine Alltagssorgen und auch einen Vati für Deine Kinder? Hier bin ich, Maik, 46/179/80, Polizeibeamter mit viel Verantwortung, finanziell gesichert, ehrlich und zuverlässig, mit Interessen für Reisen, Ausgehen, familiäre Unternehmungen und alles was den Alltag einer Familie angenehm macht. Wenn Du auch Sehnsucht nach einer harmonischen Partnerschaft hast und Dich angesprochen fühlst, melde Dich bitte. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Du suchst die Schulter zum Anlehnen, ein offenes Ohr für Deine Sorgen, einen Partner und Freund? Dann sollten wir uns schnellstens kennenlernen. Ich bin Andreas, 49/180, offen für vieles, unternehmungslustig, aber auch romantisch und sehr kinderlieb. Interessiert nur an einer ernsthaften und festen Partnerschaft. Gib uns eine Chance. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Geburtstagswunsch! Andreas, 62 Jahre, Witwer, finanziell bestens abgesichert. Bin jung geblieben, sportlich, vielseitig interessiert mit viel Elan, handwerklich begabt und leidenschaftlicher Autofahrer. Bin NR/NT, aber ein guter Tänzer, mag Urlaube in Florida und reise auch sonst gern. Geben Sie uns eine Chance, einander zu begegnen durch diese Anzeige. Suche eine nette Frau in meinem Alter oder auch älter für eine Freizeitbekanntschaft mit getrennten Wohnungen. Freue mich schon auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Steffen, 58 Jahre, großer, schlanker, attraktiver Witwer, als Kampfmittelbeseitiger mit verantwortungsvollem sehr gut bezahltem Job, fühle mich noch jung, bin gesellig, humorvoll und vor allem verständnisvoll, fahre sehr gerne Auto und würde meine Freizeit gern mit einer netten Frau in Freundschaft teilen. Rufen Sie an, wir können uns gern verabreden. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Was kann schöner sein, viel schöner als Ruhm und Geld? Möchte endlich wieder den Mittelpunkt in meinem Leben finden. Das Gefühl haben, zu Hause angekommen zu sein. An meinem grauen Himmel soll die Sonne wieder scheinen. Erfolgreicher bekannter Unternehmer, 60/190, seit 2 Jahren verwitwet. Die Arbeit macht viel Freude, meinen interessanten Bekanntenkreis treffe ich gern und kann auch ein guter Gastgeber sein, da ich gern koche. Mag gemütliche Abende mit ruhiger Musik und guter Lektüre, besuche Theater und Kabarett, verreise gerne, bin durchaus „Neuem" gegenüber aufgeschlossen. Aber ohne eine feinfühlige, aufgeschlossene Partnerin bin ich doch verdammt allein und alles macht nur halb so viel Freude. Lassen Sie uns bitte schon bald das schöne Leben gemeinsam genießen und zu zweit glücklich sein. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Glücklich ist nicht der, der alles hat was er will, sondern der zu schätzen weiß was er hat! 68 Jahre, 178 cm, selbständiger Rechtsanwalt und heiße Robert, ganz alleinstehend. Bin ein dynamischer Mann mit schönem Haus und Auto für Städtereisen, für weitere Strecken nehme ich lieber das Flugzeug. Ich wähle diesen Weg um Dich zu finden. Ich bin treu, jugendlich, charmant, intelligent und humorvoll, mit einem Herz voller Liebe. Ich mag Musik, Tango tanzen, gemeinsam kochen uvm. Bitte rufe an, dann unterhalten wir uns bei einer Tasse Kaffee, finden Gemeinsamkeiten und lachen zusammen. Du musst nicht aussehen wie Marilyn Monroe oder Dich dürr hungern, das ist mir egal, die inneren Werte zählen. Mein Herz wartet auf Deinen Anruf, **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Es ist nicht leicht jemanden zu finden, der wirklich gut zu einem passt, aber, wenn man es erst gar nicht versucht, bleibt man auch alleine. Deshalb wage ich diesen Schritt und stürze mich in meinem Alter (75 Jahre) in das Abenteuer, die Unbekannte für einen gemeinsamen, glücklichen Lebensabend auf diesem Weg zu begegnen! Bin ehemaliger Bauleiter, seit einiger Zeit Rentner, doch dann wurde ich viel zu früh Witwer. Meine Interessen sind vielseitig, zB. mag ich Kino, Theater und Reisen, Wasser und Boote, mag gute Gespräche, bin offen für alles Schöne, bin harmoniebedürftig und unternehmungslustig. Bin ein gepflegter Mann, lebensfroh und hoffe nicht länger alleine zu sein. Melden Sie sich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Wolfgang, 81/180., ohne Anhang, Witwer, NR, ehemaliger Unternehmer und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand in den Arm nehmen mehr gut als das Andere. Ich suche eine Frau, die mit mir gemeinsam was unternehmen möchte, ohne Streit und Hektik, wir sollten alles langsam beginnen, jeder sollte seine Wohnung behalten. Sie können gerne älter sein, auch müssen Sie keine super schlanke Figur haben, nur sollten Sie es ehrlich meinen und ein gutes Herz haben. Also nur Mut, rufen Sie bitte an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Attraktiver Autohausbesitzer, Detlef, 64/181. Nach der Trennung von meiner Partnerin, komme ich mir sehr verlassen vor. Ich stecke noch voller Unternehmungslust und fühle mich noch nicht alt. Welche liebe Frau darf ich mit einem richtig schicken Oldtimer zu einer Spazierfahrt einladen? Alles Weitere können wir dann mündlich besprechen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Brandenburg in Bewegung.

Die große Umfrage zum Thema Mobilität.
Mit tollen Gewinnen.
MAZ-online.de/kompass

Teilnehmen und gewinnen:

MOBILITÄTS KOMPASS

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland rnd

Ein Leben fürs Fechten

Dieter Gawrisch trainiert seit 1976 Nachwuchsfechter in Pritzwalk

Wir von hier

PRITZWALK. Kinder und Erwachsene stehen sich in der Turnhalle des Pritzwalker Gymnasiums gegenüber und üben Fechten. „Aufstellung nehmen! Und hören, was der Obmann sagt!", weist Dieter Gawrisch den Fechtnachwuchs an. Seit über 60 Jahren ist der Pritzwalker im Fechtsport aktiv und kämpfte im Laufe der Jahre erfolgreich in allen Altersklassen. Heute trainiert der Fechttrainer den Nachwuchs als Abteilungsleiter der Abteilung Fechten im Sportverein Lokomotive Pritzwalk. „Es begann im Jahr 1963 in Zwickau. Da gab es einen großen Verein. Ich habe mich gut entwickelt, so dass ich bereits 1968 meinen ersten Übungsleiterschein machen konnte", berichtet Dieter Gawrisch. In Zwickau und in der damaligen DDR nahm er erfolgreich an vielen Wettkämpfen teil.

Im Laufe seines beruflichen Werdegangs studierte er Elektrotechnik in Zwickau und später Technische Kybernetik an der Technischen Universität Magdeburg. Dem Fechtsport blieb er immer treu. „Ich habe viele Studentenwettkämpfe mitgemacht. Zur deutschen Studentenmeisterschaft habe ich die Bronzemedaille im Säbelfechten errungen", erzählt er stolz. Neun Jahre lang war er Trainer im Trainingszentrum in Pritzwalk, das für den ASK Potsdam ausbildete. „Zu DDR-Zeiten haben wir bis zu viermal pro Woche trainiert. Die besten, wirklich nur die allerbesten, wurden zur Sportschule delegiert."

1974 zogen er und seine Frau nach Pritzwalk. 1976 gründeten sie gemeinsam die Fechtabteilung bei Lok Pritzwalk. Nach der Wende 1989 focht er bei den Senioren. „Siebenmal wurde ich Landesmeister in verschiedenen Bundesländern", zählt er seine Erfolge auf. „Zu den deutschen Meisterschaften der Veteranen bin ich nicht gefahren. Dazu fehlte mir die Zeit. Nach der Wende war ich selbstständig. Ich hatte ein Ingenieurbüro für Elektrotechnik mit vier Mitarbeitern. Da blieb weniger Zeit selbst an Wettkämpfen teilzunehmen."

Die Abteilung Fechten im SV Lock Pritzwalk hatte kurz nach der Wende nur noch acht Mitglieder. Aktuell sind es 25 Mitglieder. Davon sind zwölf Sportlerinnen und Sportler aktiv. „Eine davon ist unsere zwölfjährige Frieda Junker. Sie kämpft in der Altersklasse U13 und ist darin zurzeit die beste und erfolgreichste Fechterin im Land Brandenburg. Sie hat sich qualifiziert im Mai zur Deutschen Meisterschaft nach Süddeutschland zu fahren", berichtet der Trainer stolz.

Die Fechtanfänger der Altersklassen U9 und U11.
Foto: Jens Wegner

Bei den Erwachsenen ist Felix Doerks der erfolgreichste Degenfechter, der sich ebenfalls zur Deutschen Meisterschaft in Leverkusen qualifiziert hat und in der deutschen Rangliste auf Platz 24 steht. Die Anfänger der Altersklassen U9 und U11 sind seit November 2024 dabei. „Am Sonnabend fahren sie nach Oranienburg. Das ist ein Turnier für Anfänger", sagt Dieter Gawrisch. Die älteren Fechter sind 25 bis 60 Jahre alt. Ab der zweiten Klasse können Kinder mit dem Fechten beginnen. „Fechten ist das Schachspiel der Athletik", hat mal ein ungarischer Fechtmeister gesagt. „Aus guten Sportlern kann man gute Fechter machen. Aus intelligenten Kindern kann man gute Fechter machen. Wenn beides zusammenkommt, werden es sehr gute Fechter", so der Trainer.

Bewegungsabläufe werden antrainiert. Fechten ist eine Kampfsportart. Anfänger müssen eine Turnierprüfung ablegen, bevor sie das erste Mal antreten. „Wir kennen im Sportfechten Florett und Degen als Stoßwaffen und Säbel als Hieb- und Stoßwaffe. Die Anzeigestoßkraft und gültige Trefferflächen sind je Waffe unterschiedlich. Die Klinge des elektrischen Floretts verfügt über eine federnd gelagerte Spitze, die bei einer Stoßkraft, die dem Gewicht von mindestens 500 Gramm entspricht, anzeigt. Der Degen löst mit mehr als 750 Gramm die Trefferanzeige aus. Der Säbel ist eine Hieb- und Stichwaffe ohne Gewichtsbegrenzung. Die Trefferfläche beim Florett ist der Rumpf, beim Säbel der Oberkörper oberhalb der Gürtellinie mit Armen und Kopf und beim Degen der gesamte Körper. Florett und Säbel sind Waffen mit Treffervorrecht (Konventions-Waffen). Derjenige, der den Angriff zuerst begonnen hat, bekommt den Treffer. Der Angegriffene darf abwehren und hat dann Treffervorrecht. Beim Degen trifft der, der schneller ist, wie früher beim historischen Kampf. Fünf Treffer muss man in drei Minuten erzielen", erklärt er die teils komplizierten Regeln. Die Wettkämpfe seien richtiger Stress.

Dieter Gawrisch in Trainerkluft.
Foto: Privat

Als Anfänger lernt man Florett. Das kann man ein Leben lang machen. Manche sind mit anderen Waffen erfolgreicher. „Säbel ist aufwendig und teuer. Das machen wir hier nicht. 15 Nachwuchs-Kinder hatten wir vor Corona. Eines davon ist geblieben", bedauert er. „Also haben wir nach Corona bei eins angefangen. Fechten ist ein Nischensport. In den Grundschulen machen wir jährlich Werbung für den Sport, sonst kommen kaum noch Kinder und Jugendliche, meint der 78-Jährige. Das Alter sieht man ihm nicht an. Er ist ein gutes Beispiel dafür, dass man durch viel Sport im Alter noch sehr fit sein kann.

Das Fecht-Training ist beendet. Die Kinder und Erwachsenen ziehen sich um. „Wollen wir noch etwas spielen? Hockey?", fragt Dieter Gawrisch. „Jaaa", rufen die Kinder begeistert. „Nach den großen Ferien werden wir wieder mit einer Anfängergruppe starten. Trainiert wird immer montags und freitags von 17 bis 19 Uhr in der Goethe-Halle 2", informiert der Trainer.

Jens Wegner

12 x 100 g 5.49 kg 4.58 €
Katzennassnahrung „Miamor"
Alleinfuttermittel. 12 x 100 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 45314004

12 x 85 g 4.99 kg 4.89 €
Katzennassnahrung „Whiskas"
Alleinfuttermittel. 12 x 85 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 46314327

Katzennassnahrung „Animonda vom Feinsten"
Alleinfuttermittel. 100 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 114747
PREISKNALLER 100 g 0.75 kg 7.50 €

60 g 1.59 kg 26.50 €
Katzensnack „Whiskas"
Ergänzungsfuttermittel, Sorte „Knuspertaschen mit Huhn und Käse". 60 g. Versch. Sorten und Größen. Art.-Nr. 172130

1,9 kg 4.99 kg 2.63 €
Katzentrockennahrung „Josera"
Alleinfuttermittel. 1,9 kg. Versch. Sorten. Art.-Nr. 46379804

18 L 11.99 L 0.67 €
Katzenstreu „Catsan"
Vermeidet Geruchsbildung. 18 L. Art.-Nr. 45948142

ab 8.99 kg 6.92 €
Katzentrockennahrung „Happy Cat"
Alleinfuttermittel, Sorte „Landgeflügel". 1,3 kg. Versch. Sorten. Art.-Nr. 46055391

400 g 1.49 kg 3.73 €
Hundenassnahrung „Rinti Kennerfleisch"
Alleinfuttermittel. 400 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 115536

800 g 2.29 kg 2.86 €
Hundenassnahrung „Pedigree"
Alleinfuttermittel. 800 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 45039161

800 g 2.49 kg 3.11 €
Hundenassnahrung „Animonda Gran Carno"
Alleinfuttermittel. 800 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 172354

ab 9.99 kg 3.33 €
Hundetrockennahrung „Bosch"
Alleinfuttermittel, Sorte „Geflügel und Hirse, Adult". 3 kg. Versch. Sorten. Art.-Nr. 45497648

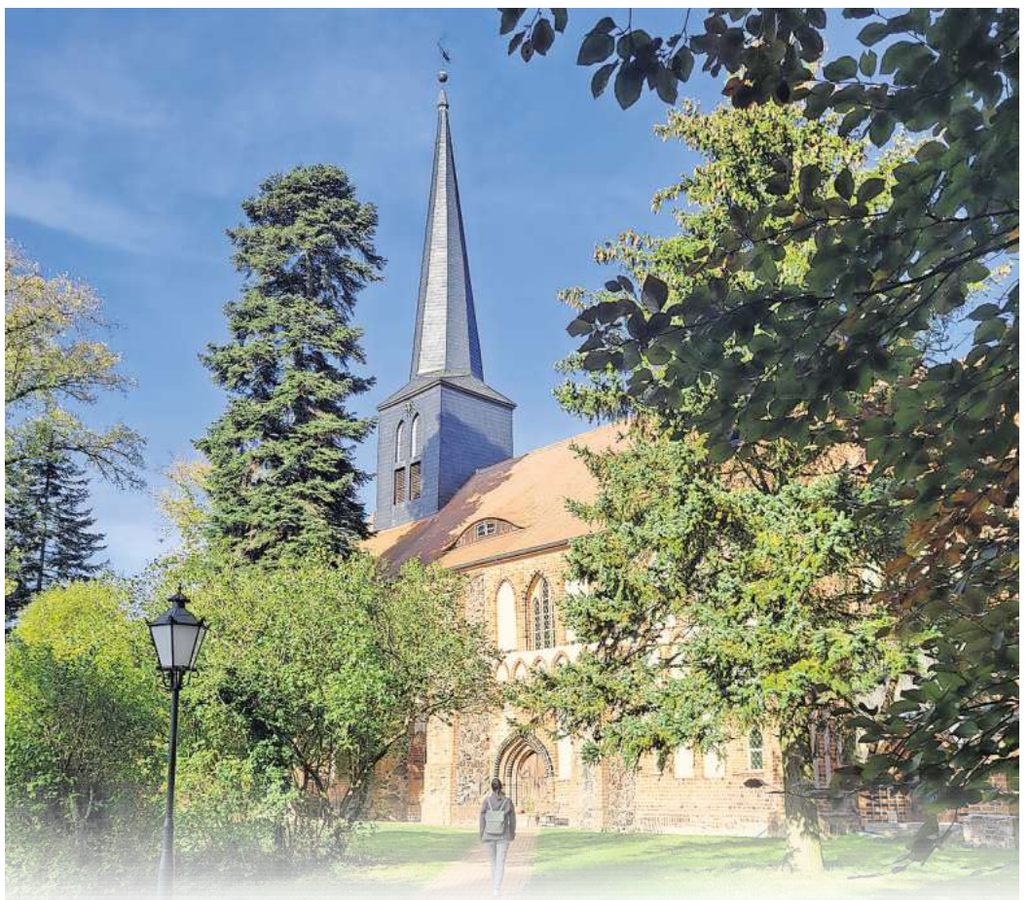
ab 17.99 kg 4.50 €
Hundetrockennahrung „Happy Dog Surpreme"
Alleinfuttermittel, Sorte „Toskana". 4 kg. Versch. Sorten. Art.-Nr. 930222

ab 1.49 kg 21.29 €
Hundesnack „Dokas"
Ergänzungsfuttermittel, Sorte „Hühnerbrust mit Apfel". 70 g. Versch. Sorten. Art.-Nr. 45572918

1 kg 9.99
Hundesnack „Pansen"
Ergänzungsfuttermittel. 1 kg. Art.-Nr. 45236553

ab 2.49 kg 0.78 €
Einstreu „Chipsi Classic"
Entharztes Weichholz, staubarm, saugstark. 3,2 kg. Versch. Größen. Art.-Nr. 587816

hagebaumarkt wittstock
Uetersener Str. 2 • 16909 Wittstock/Dosse
Tel. 03394/4749-0 • Mail: hagebaumarkt@wittstock.hagebau.de



Klosterpfad Quellweg in der Prignitz wird eröffnet

Feierliche Einweihung mit einer Pilgerwanderung am 1. Mai

MARIENFLIEß. Mit der feierlichen Einweihung des Klosterpfads Quellweg erhält die Prignitz eine neue spirituelle Wanderroute, die Natur, Stille und Glauben auf besondere Weise verbindet. Der Quellweg lädt ein, den Alltag hinter sich zu lassen und sich auf eine entschleunigende Reise zu begeben – zu sich selbst und zu Gott.

Der rund neun Kilometer lange Weg beginnt an einem Ort mit tief verwurzelter Geschichte: im Evangelischen Stift Marienfließ, dem ältesten Zisterzienser-Nonnenkloster Brandenburgs. Eingebettet in die Ruhe des historischen Klosterforsts werden die Wandernden mit inspirierenden Impulsen auf eine spirituelle Reise eingestimmt. Die Route führt durch das weite Heidegebiet und hinein in stille, naturbelassene Landschaften – bis zum Ziel, einem verborgenen Quellgebiet im Wald, das sinnbildlich für Aufbruch und Erneuerung steht.

Zur feierlichen Eröffnung des Quellwegs am Donnerstag, dem 1. Mai, sind alle interessierten Wanderfreunde und Pilger herzlich eingeladen. Der Tag beginnt um 9 Uhr mit einer Morgenandacht in der Stiftskirche des Kloster Stifts Marienfließ. Im Anschluss folgen die offiziellen Eröffnungsworte und die symbolische Einweihung des Weges durch die Superintendentin des Kirchenkreises Prignitz, Eva-Maria Menard, und die Priorin des Klosters, Almut Kautz.

Danach begeben sich die Teilnehmenden gemeinsam auf den neuen Klosterpfad. Die Wanderung auf dem Quellweg wird begleitet von spirituellen Impulsen, die zum Nachdenken und Innehalten einladen. Ein Schwellenritus unterwegs markiert den symbolischen Übergang vom Alltag in eine Zeit der inneren Einkehr. Den Abschluss bildet ein gemeinsamer Segen an der Tauferinnerungsstelle des Stifts.

WS

Weitere Informationen zur Wandertour gibt es beim Tourismusverband Prignitz e. V. unter: www.dieprignitz.de/ot-toquelle.

Am 1. Mai wird der Quellweg eröffnet, ein neuer spiritueller Wanderweg.
Fotos: E. Schmidt, Kati Bork